

Sep. - Nov.
2019

Gemeindebrief der
Ev. Auferstehungs-
Kirchengemeinde
in Remscheid

Evangelische Auferstehungs-Kirchengemeinde Remscheid

Monatsspruch September

Was hülfte es dem
Menschen, wenn er die
ganze Welt gewönne
und nähme doch
Schaden an seiner
Seele?

Mt 16,26 (L)

Besuch aus Pirna

Seite 13



**Verabschiedung
Iris Niebergall**
„Niemals geht man so
ganz!“

Seite 5



**Bergfest -
2. Gemeindefest**
Buntes Treiben auf der
Höhe

Seite 8-9



**Friedens-
wochenende**
27.-29. September 2019
im Kirchenkreis

Seite 32



**Gemeinde-
versammlung**
Infos zur Presbyteriums-
wahl 2020

Seite 4

GEMEINSAM



Was für ein Vertrauen.....

so das Motto des diesjährigen Kirchentages in Dortmund. Ich fahre in der überfüllten U-Bahn zu einem Veranstaltungsort und da sehe ich sie: Ein Mädchen oder eher schon junge Frau sitzt etwas entfernt von mir. Vielleicht 16 oder 17 Jahre alt. Sie trägt ein Kopftuch. Erstmals in der Dortmunder U-Bahn kein ungewöhnlicher Anblick. Offensichtlich eine Muslima. Aber dann stelle ich zu meinem Erstauen fest, dass sie neben diesem Kopftuch die Kluft der christlichen Pfadfinder trägt. Auch das an sich in Zeiten des Kirchentags ein alltägliches Bild. Dazu hat sie ganz selbstverständlich den Helferschal des Kirchentages umgebunden. Damit gibt sie zu erkennen, dass sie ansprechbar ist und mitmacht bei dieser großen Sache.

Zunächst bin ich stutzig. Aber genauso schnell bin ich mit meinen

Gedanken am Vortag. Was für ein Vertrauen! Das war eben auch die Überschrift über den Bibelarbeiten. Und da ging es um den Auftrag an Abraham, seinen Sohn Isaak zu opfern. Ich saß im Opernhaus und hörte eine Auslegung jeweils von einer Rabbinerin, einem Alttestamentler und einem Islamwissenschaftler. Schnell wurde klar, dass Abraham der Vater des Glaubens an den einen Gott für Juden, Christen und Muslime ist. Er glaubte an den einzigen Gott und vertraute ihm. Abraham, der Ur-Vater der drei Religionen.

„Schau dir den Himmel an“ so sagt Gott zu Abraham. So wird es uns überliefert. „Zähle die Sterne! Genauso wird es mit deinen Nachkommen sein, Abraham. Du wirst so viele Nachkommen haben, dass niemand sie zählen kann.“ Und Abraham glaubte dem Herrn. Er wusste, dass Gott hält, was er verspricht, und deshalb glaubte er ihm. Was für ein Vertrauen. Schnell bin ich wieder in der Gegenwart der U-Bahn. Menschen aus vielen Natio-

nen. Menschen auf dem Weg. Menschen in unterschiedlichem Alter. Und mittendrin diese junge Frau. „Ich helfe gern“ steht auf ihrem Schal. Ich fühle mich ein wenig beschämt oder erwischt: bei meinen Vorbehalten, bei meinem „Wenn und Aber“, bei meiner Skepsis über die Dialoge zwischen den Religionen.

Natürlich weiß ich, dass alle Konflikte, Verletzungen und Ängste zwischen diesen Religionen nicht in der Dortmunder U-Bahn gelöst werden. Aber an diesem Tag fühle ich mich ziemlich befreit und habe plötzlich einen anderen Blick auf die Menschen um mich herum. „Wir sind alle Söhne und Töchter Abrahams“. Diesen Satz hatte ich aus der Bibelarbeit mitgenommen. Ich war der jungen Frau dankbar für ihren Mut, sich über Konventionen und Glaubensregeln hinweg zu setzen. Aber auch über ihre wohl unbewusste Auslegung einer alten Geschichte. Was für ein Vertrauen.

Diakon Christian Busch

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Liebe Leserin,
lieber Leser,
wenn Sie diesen
Gemeindebrief
lesen, sind Sie
hoffentlich

bereits wohlbehalten wieder zu
Hause - zurück aus dem Urlaub
bzw. den Ferien und voller
Energie und Tatendrang die all-
täglichen Dinge im Leben zu
meistern.

Denn das Leben ist ein ständi-
ges Auf und Ab, wir wissen
zum Glück nicht, was auf uns
zu kommt, was wir zu bewälti-

gen haben, sei es unendliche
Trauer oder überschäumende
Freude. Für beides benötigen
wir Kraft, die uns der Herr
schenkt, meistens ohne dass
wir es merken. Wir stellen uns
den Anforderungen und mei-
stern sie. Dabei kann auch der
23. Psalm sehr hilfreich sein in
seinen verschiedenen Facetten.
Viele von Ihnen werden ihn
sicher noch auswendig kennen,
falls nicht, lesen Sie ihn ein-
fach nach. Zur Anregung von
mir ein Ausschnitt, der mir
wichtig geworden ist:

„Der Herr ist mein Hirte, mir

wird nichts mangeln. Und
ob ich schon wanderte im fin-
steren Tal, so fürchte ich kein
Unglück, DENN DU BIST BEI
MIR ...“

Auch wir in unserer Gemeinde
erleben diese Wellen des
Lebens. Manches spiegelt sich
dann hier in unserem
Gemeindebrief wider.

In diesem Sinne viel Freude
beim Lesen und vielleicht ent-
decken Sie etwas Neues oder
haben Anregungen.

Ihre Kerstin Ruf

Ein wenig Farbe kann Wunder bewirken!



Ob in der Wohnung oder am Haus,
Farbe belebt. Heraus aus dem Alltags-
grau – hinein in die farbenfrohe
Behaglichkeit. Wir sind die Spezialisten
für ein neues Wohngefühl. Wir
beraten Sie gerne und unverbindlich.
Rufen Sie uns an:

Tel. 02191/34 91 11

HINZ
MALERMEISTER

Markus Hinz-Luhn - Rother Kopf 69
42855 Remscheid · Fax 46 49 24
info@malermeister-hinz.de

- Gestaltung mit EDV
- Außen- und Innenanstriche
- Außen- und Innenputze
- Lackierarbeiten
- Maltechniken
- Spachteltechniken
- Vergoldung
- Tapezierarbeiten
- Elastische Bodenbeläge
- Teppich- und Korkböden
- Laminat und Fertigparkett
- Betonsanierung
- Wärmedämmung
- Eigener Gerüstbau
- Urlaubsservice
- Rundumservice
- Innenausbau
- Zierprofile

DANKE!

Allen unseren Inserenten sagen
wir von Herzen Dank. Ihre
Anzeigen helfen mit, unseren
unverzichtbaren Gemeindebrief
herauszubringen.

Liebe Gemeindemitglieder,
berücksichtigen Sie bitte - wenn
möglich - unsere Inserenten.



Kontoverbindungen

Allgemein:

IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32

BIC WELADEDXXX (SSK Remscheid)

Bei Überweisungen unbedingt Verwendungszweck angeben (z.B. Auferstehungs-Kirchengemeinde, Spende Jugendarbeit oder Konfirmandenarbeit etc.)

Förderverein Lutherkirche:

IBAN DE78 3405 0000 0012 1052 84

Stadtsparkasse Remscheid

Spendenkonten für unsere

Partnerschaften im südlichen Afrika:

Babyheim INKULULEKO:

Children Care Project e.V.

Stadtsparkasse Remscheid

IBAN: DE13 3405 0000 0000 9860 83

BIC: WELADEDXXX

Partnerschaftsarbeit Leonardville:

Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde

Sparkasse Remscheid

IBAN: DE26 3405 0000 0000 0002 32

Verwendungszweck: „Leonardville“

Unterstützung der Familie Rene Auras und

ihre Arbeit in den Townships von Kapstadt:

WEC International e.V.

Frankfurter Volksbank

IBAN: DE34 5019 0000 0004 1320 09

BIC: FFFV3333

Verwendungszweck: „Spende Familie Auras“

Unterstützung für die Projekte im Polls-

moor Großgefängnis und das Busprojekt:

HOSA e.V.

Evangelische Bank

IBAN: DE18 5206 0410 0000 8048 78

GENODEF 1 EK 1

Verwendungszweck „4000 Gefängnisdienst“
oder „5000 Busdienst“

INHALT

Andacht, Editorial, Spendenkonten 2, 3

Abschiede

Pfarrer Georg Wilhelm Kunze 6

Diakonin Iris Niebergall 5

Prädikant Helmut Spies 9, 11

Andacht, Editorial, Spendenkonten 2, 3

Feste / Feiern / Veranstaltungen

Bergfest – 2. Gemeindefest 8, 9

„Dankeschönabend“ 4

Geburtstagscafés 27

Friedenswochenende 32

Lichterfest in der Hindenburgstraße 7

Nikolausmarkt 26

„Offene Adventstüren“ 7

Seniorenadventsfeiern 26

Seniorenkabarett 26

Senioren Sommerfest 15

St. Martinzug 26

Theater: Der Frosch mit der Peitsche 5

125 Jahre Lutherkirche

Besuch Kantorei St. Marien 13

Festkonzert 14

Festgottesdienst 14

Spendenaktion 14

Lutherparty: „Frau Luther kocht“ 15, 27

Freizeiten / Ferienaktionen

Jugendchor-Revival-Fahrt 12

Kinderchorfreizeit 26

Kinderstadt 11

Konfirmandenfreizeit 19

Kooperation Osterferien 19

Seniorenfreizeit Bad Königshofen 11

Gemeindeversammlung 4

Gottesdienste / Andachten

Andacht in Kita Pustebume 10

Erntedank- Gottesdienst ma(h) anders 15

Gottesdienst speziell für Kinder 18

Gottesdienstplan Sept. bis Nov. 16, 17

Gottesdienst zum Männersonntag 13

Konfis machen Gottesdienst 15

Med. Abendgebet 27

Schulgottesdienste 16

Mitarbeiterschaft

Presbyteriumswahl 4

Presbyterium 31

Wir sind für Sie/Euch da 31

Musikalisches

Konzert MorgenNote 23

Musik am Nachmittag 19

Musik. Früherziehung 25

Musik. Programm 24, 25

Weihnachtsoratorium Sänger gesucht 25

Ökumene

Hosa Rene Auras 18

Babyheim „Inkululeko“ 18

Pfingsten (Berichte)

Pfingsten Open Air Gottesdienst 12

Pfingströdel 13

regelmäß. Termine/Gruppen 21 - 23

Verschiedenes

Herrenabend im Bibelgarten 6

„Kidkats“ 19

Kindersachen-Trödelmarkt 23

Kirchentag – Impressionen 10

Neues von den E-Dancern 23

„Runter vom Sofa“ – Abend 23

Vorstandswechsel im Bürgerhaus-Süd 5

Wein und Käse 27

Zu guter Letzt

Taufen 28

Geburtstage, 28, 29

Hochzeiten, Jubiläen 29

Beerdigungen 30

Impressum 31

Der Redaktionsschluss für den
nächsten Gemeindebrief ist

am 25. Okt. 2019

Presbyteriumswahl

Haben Sie Interesse an einer verantwortungsvollen Tätigkeit mit viel Gestaltungsraum?

Möchten Sie in der Kirchengemeinde und Nachbarschaft etwas auf den Weg bringen, neue Kontakte finden und Gemeinschaft erleben?

Haben Sie Freude an der Entscheidungsarbeit in Gremien? Dann sprechen Sie uns, die Mitglieder des Bevollmächtigtenausschusses gerne an, schreiben Sie uns per Mail oder oder. Wir informieren Sie gerne und freuen uns auf Sie.

Gemeinde
mit mir 

Presbyteriumswahl
1. März 2020

Gemeindeversammlung

am 14. November 2019
um 18:00 Uhr im
Gemeindesaal der
Versöhnungskirche
Burger Straße 23

Zur 2. Gemeindeversammlung der Auferstehungs-Kirchengemeinde lädt der Bevollmächtigtenausschuss (das Presbyterium) herzlich ein. Diesjähriger Anlass ist u. a. die Information über die Presbyteriumswahl am 1. März 2020. Nach dieser Wahl ist der Bevollmächtigtenausschuss wieder ein „ordentliches“ Presbyterium.

Außerdem möchten wir über den Standort Versöhnungskirche / Burger Straße informieren, sowie über den aktuellen Stand der Gemeinde berichten. Vor allem aber freuen wir uns mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, Ihre Anregungen und Ihre Kritik entgegenzunehmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorläufige Tagesordnung:

1. Bericht aus der Gemeinde
2. Zukünftige Nutzung des Gemeindezentrums Versöhnungskirche / Burger Straße
3. Presbyteriumswahl 2020
4. Verschiedenes

Ihr Bevollmächtigtenausschuss

„Dankeschönabend“ für alle Ehrenamtler



Der diesjährige gemütliche Abend für alle ehrenamtlich Mitarbeitenden war in doppelter Hinsicht eine Premiere! Erstens fand er nicht wie in den Vorjahren im Januar statt, sondern im Juni. Und zweitens war es eine gemeinsame Veranstaltung für die große Zahl von Ehrenamtlichen in der gesamten Auferstehungs-Kirchengemeinde. Schon im Gottesdienst in der Lutherkirche versuchten alle Teilnehmer durch das Verknüpfen von Wollfäden symbolisch eine tragfähige Grundlage für den Zusammenhalt aller Gemeindeglieder zu schaffen, was bei den

entfernten Wohnbezirken sicher eine Herausforderung ist. Mit Wolle ist es aber gelungen und man kam dabei auch ins Gespräch!

Anschließend schmeckten die leckeren Salate und die gegrillten Köstlichkeiten bei Sommerfeeling sicher besser als im Januar! Ein besonderer Dank gilt dem Team rund um unsere Hausmeister, das an diesem Abend im voll besetzten Gemeindesaal in der Johann-Sebastian-Bach-Str. eine tolle Arbeit leistete! - In jeder Hinsicht also eine gelungene Premiere!

Dolores Johann



„Niemand geht man so ganz ...“

Abschied von Diakonin Iris Niebergall



Liebe Iris, einfach so über Dich schreiben wollte ich nicht. Ich sag` s Dir lieber selbst, ohne Geheimnis-krämerei: Es tut nicht nur mir leid, dass Du gehst.

„Ich kann nur ganz oder gar nicht“, hast Du letztens noch gesagt. So kennen wir Dich auch, und zwar nicht erst seit 2004, als Du „hauptamtlich“ wurdest. Nein, schon lange vorher. Du kamst und machtest mit. So einfach war das. Ein Glücksfall für uns alle. Du warst Dir für nichts zu schade – außer für leere Worte und Angst vor Neuem. Du hast die „neue“ Esche entscheidend mitgeprägt und

bleibende Akzente gesetzt. Von Dir bleibt garantiert nicht nur „irgendwas“. Wir geben uns alle Mühe – versprochen.

Zugegeben: Schwer vorstellbar ist es. Allem voran der Nikolausmarkt. Der ohne Dich? Aber Du hast uns ja alles wohlgeordnet übergeben. Das hatte wohl auch niemand anders erwartet. Doch nicht nur Deine Organisationsgabe wird fehlen. Fehlen werden Deine geistlichen Impulse, einfach Deine Art, mit uns unseren Glauben zu leben, vom Lobpreis bis hin zu zweifelnden Anfragen.

Du hast Dich immer in der Nachfolge unseres Herrn gese-

hen. Ihm folgen verlangt stets den Blick nach vorn. Den wünschen wir Dir jetzt auch: Schau nach vorn! Da wirst Du Gott sicher finden! Aber schau ruhig auch zur Seite! Da sind wir. Einfach weg bist Du ja nicht. Gott sei Dank!

Dein Axel

Um auch ganz offiziell Adieu zu sagen, treffen wir uns ja: Am Sonntag, den 22. Sept. im Gottesdienst in der Esche, wie immer um 11:15 Uhr.

Anschließend ist Gelegenheit, Iris auch persönlich „Adieu!“ zu sagen.

Vorstandswechsel im Bürgerhaus-Süd



Der neue Vorstand stellt sich vor:
von links: Sabine Trossin (Beisitzerin)
Linus Gerdowski (1. Geschäftsführer)
Christina Schwiertz (1. Vorsitzende)
Kerstin Gerdowski (Beisitzerin)
Laura Pieres Rodrigues (2. Vorsitzende)
Ute Lehmann (2. Geschäftsführerin)

Der Frosch mit der Peitsche

Dieses Jahr gibt's eine Krimikomödie von Matthias Hahn, bei der die Edgar Wallace Klassiker „Der unheimliche Mönch“ und „Der Frosch mit der Maske“ zu einer spannenden Kriminalkomödie in bester Wallace Manier zusammengefügt wurden. Inspektor Bliss (Julian Händeler) muss endlich „den Frosch“ dingfest machen, der in Schloss Monkshall und im darum liegenden Moor sein grausiges Unwesen treibt. Bliss - verkleidet als Schmetterlingsforscher - quartiert sich im Schloss ein, um Gäste und Bewohner auszukundschaften. Und tatsächlich benehmen sich Gäste und Personal merkwürdig und haben etwas zu verbergen: Der scheinheilige Pfarrer Goodman (Christian Jäger) genauso wie die strickende alte Misses Elvery (Andrea

Slansky), die Miss-Marplelike auf Spurensuche ist; der blinde, unheimlich herum-schleichende Butler (Jan Baumeister); die vormals bettelarme Besitzerin des Schlosses (Jennifer König) mit ihrer fast unschuldig wirkenden Tochter Mary (Nadine König) – sogar die Assistentin des Inspektors, Miss Manders (Annika Händeler), tut Dinge, die man ihr nicht zugetraut hätte. Wer mit Inspektor Bliss und Polizeipräsidentin Toucher (Corinna Reikowsky) auf die Jagd nach dem Frosch mit der Peitsche gehen will, kommt am **20.09.2019 um 19:30 Uhr** ins Gemeindehaus in der Johann-Sebastian-Bach-Str. 18. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Theatergruppe werden erbeten.

Julian Händeler



Bauen mit Glas **glas wende** gegründet 1959

www.glaswende.de
E-mail info@glaswende.de

Ernststraße 34
42857 Remscheid
Tel. (0 21 91) 34 40 16/17
Fax (0 21 91) 3 29 10

Wohn(T)räume unter Glas:

Haben Sie sich nicht auch schon oft gewünscht, Ihre Terrasse bei unserem „Bergischen Wetter“ mehr zu nutzen?

Wir zeigen Ihnen Ihren Wintergarten in fotorealistischer Darstellung!

Wir erfüllen Ihren Wintergarten-Wunsch!

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.



Stadtparkasse
Remscheid

Abschied von Pfarrer Kunze



Georg Wilhelm Kunze

„Er kannte jeden“. Dieser Satz sagt fast schon genug. Abschied von Pfarrer Kunze heißt Adieu sagen, zu einem, der in unserer Gemeinde nicht bloß 37 Jahre lang gepredigt hat, sondern auch genau wusste, wem er Gottes Wort nahebringen wollte.

Dabei war ihm kein Detail aus den Lebensgeschichten „seiner Schäfchen“ zu unwichtig: Er hat sich alles gewissenhaft notiert, um es bei Bedarf präsent zu haben.

Überhaupt: Das Wort „gewissenhaft“ charakterisiert sein Wirken sehr gut.

Seine Predigten zielten nie auf vordergründige Emotionalität, waren nie als rhetorische Feuerwerke gedacht, sondern setzen auf Langzeitwirkung durch die gründlich vorbereitete Auslegung des Wortes Gottes. Dies stand im Vordergrund.

Georg Wilhelm Kunze ist damit bereits aufgewachsen. Geboren wurde er 1936 als viertes Kind der Pfarrersfamilie Kunze in Wuppertal-Barmen. Nach Kriegsende wurde der Vater nach Rengsdorf versetzt, auch um dort das Predigerseminar der Rheinischen Kirche aufzubauen.

Als Konfirmand blieb er allein – aber nicht, weil er ungesellig war. Er war eben als guter Schüler seines Vaters seinen Altersgenossen zu weit voraus!

Geradezu folgerichtig studierte Kunze denn auch Theologie, obwohl seine Leidenschaft für die Uhrmacherei manch einen später vermuten ließ: Dieses Handwerk hätte er allemal auch beherrscht. Aber: Gott sei Dank für uns kam es anders: nach Studium und Vikariat wurde Kunze zum „Hilfsdienst“, wie es damals hieß, in die Luther-

Kirchengemeinde versetzt – und blieb bis heute.

1964 wurde er zum Pfarrer der Gemeinde gewählt und der frisch Vermählte bezog das neu erbaute Pfarrhaus im „Himmel“, wie man die Gegend um die David-Dominikus-Straße damals noch oft nannte.

2001 in den Ruhestand getreten, blieb er uns treu, war in vielen Gesprächsrunden Stammgast und feierte gern auch weiterhin die Ostersnacht.

Christi Auferstehung von den Toten und damit auch unsere endgültige Hoffnung lagen ihm am Herzen. Nun vertrauen wir darauf, dass er wahrhaft „im Himmel“ ist und wissen uns damit an der Seite seiner Familie.

Axel Mersmann



Herrenabend im Bibelgarten

Eine wohltuende Abendruhe lag am 18.06.2019 über dem Bibelgarten, der in Weltersbach bei Leichlingen liebevoll angelegt ist. Unser „Herrenabend“ – diesmal mit PartnerInnen – besuchte ihn erstmalig. Frau Noss vom Diakoniewerk Pilgerheim Weltersbach führte uns fachkundig und fesselnd sowohl durch den wunderschön angelegten Garten sowie durch die Bibel, die sie uns hier mit ihren Erzählungen, den Orten, den Pflanzen und ihrer Atmosphäre neu präsentierte. Wir sahen das geöffnete Grab Jesu, das Leinentuch im Grab, Leinpflanzen, Mariendisteln, Senfpflanzen, Ysop, den Amberbaum

und vieles mehr. Auch der perspektivische Blick auf das Kreuz war beeindruckend. Zum Abschluss konnten wir Hunger und Durst an einem gedeckten Tisch mit Brot, Saft und Früchten aus dem Garten stillen und weitere Aromen, Düfte und Essenzen, die in der Bibel vorkommen, entdecken. Und wir konnten staunend erfahren, wie viele der bereits in der Bibel erwähnten Gewächse sich heute im Supermarkt finden, besonders, wenn wir auch das Kleingedruckte auf den Etiketten lesen. Gesamturteil: sehr empfehlenswert.

Detlef Auras



LICHTERFEST lädt am 26. November 2019 in die Hindenburgstraße ein

Es ist schon eine kleine Tradition - unser Lichterfest in der Hindenburgstraße und es werden in jedem Jahr mehr Besucher, die die vorweihnachtliche Stimmung genießen. Einfach mal innehalten. Überall duftet es nach Glühwein und Gebäck und so schlendern Nachbarn, Freunde und Besucher von Haus zu Haus. Geschäfte schmücken ihre Auslagen und Privatleute ihre Fenster mit Lichtern und Kerzen - manche stellen Feuerkörbe auf, damit man sich wärmen kann. Viele Besucher folgen in jedem Jahr der Einladung zur Andacht unserer Gemeinde in den Hof an der Hausnummer 60. Sie stehen dicht gedrängt und lauschen den

Worten von Pfarrer Ulrich Wester. Der Posaunenchor spielt und es ist eine Einladung zum Mitsingen, die den Besuchern Freude bereitet. Eine wunderbare Einstimmung auf die kommende Adventszeit. Schon jetzt möchten wir Sie, Ihre Familien und Freunde einladen am Dienstag, den 26. November 2019 wieder mit uns Lichterfest in der Hindenburgstraße zu feiern. Die Andacht mit Pfarrer Ulrich Wester und dem Posaunenchor findet um 18:00 Uhr im Hof der EPE Malerwerkstätten (Hindenburgstraße 60) statt und bei schlechtem Wetter in der Werkstatt.

Constanze Epe



Es wieder soweit: „Offene Adventstüren“ stehen vor der Tür!

Eine Aktion der Stadtteilarbeit IG-Hindenburgstr. und der Kirchengemeinde, Bereich Lutherkirche. Auch im 4. Jahr möchten wir in unserem Stadtteil wieder das Zusammengehörigkeitsgefühl erweitern und uns weiter besser kennen lernen.

Jeder aus der Hindenburg- und den rundherum angrenzenden Straßen kann sich anmelden für eine „offene Adventstür“ - seien es Privathaushalte oder Geschäfte. Gedacht ist, dass im Hausflur, in der Wohnung, vor der Tür oder vom Fenster aus

(die Fantasie darf gerne mit eingesetzt werden), entweder Geschichten vorgelesen werden, gesungen oder musiziert wird oder ... Der Zeitraum ist vom 1.12. bis zum 24.12.19, täglich außer sonntags, jeweils um 18:15 Uhr ca. 15 min. lang. Manche Termine sind von „Natur“ aus bereits gesetzt: so der 24.12. mit seinen verschiedenen Gottesdiensten, dann der Samstag vor dem 3. Advent, der 14.12. - hier findet der Quempas-Gottesdienst um 18:00 Uhr in der Lutherkirche statt, für alle vom Single bis zur

Familie. Ebenso ist die 1. Adventstür am Montag, dem 2.12., bereits gesetzt - traditioneller Beginn am Pfarrhaus Hindenburgstr. 50 bei Pfarrer Wester. Bitte melden Sie sich per Mail unter k.ruf@aekg.de oder tel. für Rückfragen 02191/591871. bei Frau Kerstin Ruf. Sie ist Mitglied der IG-Hindenburgstr. in Doppelfunktion (von „Natürlich gesund...“, in der Hindenburgstr. 118, sowie der Auferstehungs-Kirchengemeinde) und so Ihre Ansprechpartnerin. Es gibt schon einige Anmeldungen, da diese Aktion bereits jetzt auf große Zustimmung stößt.

Die „offene Adventstür“-Inhaber/innen werden direkt über den eigenen Termin informiert und die Stadtteilbewohner u.a. durch unsere Gemeindezeitung „GEMEINSAM“.

Viel Erfolg und viel Freude!

Ulrich Wester
Kerstin Ruf

Wichtige Information zum Heigl

Erste Preiserhöhung nach all den Jahren für unser Gemeindefrühstück nach dem Heigl. Nach den Sommerferien erbiten wir einen Kostenbeitrag von 3,-Euro für unser wöchentliches Frühstück.

Natürlich soll niemand ausgeschlossen werden. Wer aus Kostengründen nicht am Frühstück teilnehmen kann, darf mich gerne ansprechen. Wir finden eine Lösung!

Andrea Fabris

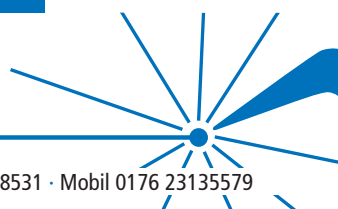
Metalldesign Hardy Gehrman

Schlossermeister

Herstellung, Handel und Vertrieb von individuellen Produkten aus **Stahl** und **Edelstahl** für Industrie, Handwerk und Privatkunden.

Tel.: 02191 4608530 · Fax: 02191 4608531 · Mobil 0176 23135579

Stoppelfeld 20
42859 Remscheid
info@meisterhardy.de
www.meisterhardy.de



Bergfest 2019 – Unser Zweites Gemeindefest



Am 30.06 war es soweit, mit strahlendem Sonnenschein starteten wir in das zweite Gemeindefest unserer jungen Gemeinde. Den Beginn des Gemeindefestes machte ein Gottesdienst im Freien unter der Leitung von Axel Mersmann. Dieses Jahr standen Verabschiedungen noch mehr als sonst im Fokus dieses Gottesdienstes, denn unsere Gemeinde entließ nicht nur ihre Kinderkatechumenen aus ihrem Unterricht, sondern verabschiedete auch Helmut Spies, den langjährigen Jugendleiter unserer Gemeinde. Anlässlich seiner Verabschiedung in den Ruhestand war auch das Bühnenprogramm diesem gewidmet. Reden wurden gehalten und die E-Dancer, unter Eva Kien, gaben alles beim Singen und Tanzen. Auch die Theatergruppe, unter Uwe Grund, gab ihr Bestes auf der Bühne und brachte damit den Bühnensaal der Gemeinde zum Lachen. Unsere 4 Kindergärten waren dieses Jahr natürlich auch dabei und begeisterten die Zuschauer mit ihrer Aufführung.

Die verschiedenen Gruppen der Gemeinde organisierten mit ihren Ehrenamtlichen Helfern die Verkaufsstände von Essen und Trinken. Dank der vielen Salat- und Kuchenspenden aus der Gemeinde war dies auch dieses Jahr wieder möglich. Im Inneren des Hauses begeisterte das Schattenspiel, sowie



Foto: Carina Häbel



Foto: Nils v. Aken



eine Malaktion die kleinen Besucher des Festes. War es diesen jedoch drinnen zu warm, konnten sie sich beim Parkour des Helferkreises ein Wassereis zur Abkühlung verdienen, den Lesungen in unserem Tipi lauschen oder die Angebote der Kitas wahrnehmen. Die großen und kleinen Besucher konnten am Nachmittag, dann auch noch unsere Fußballmannschaften anfeuern. Diese standen zum ersten Mal seit ein paar Jahren wieder auf dem Platz. Das Spiel wurde begeistert von den Anwesenden verfolgt. Mit einem Tor Unterschied gewann das blaue Team und ging somit als Sieger vom Platz. Der Tag endete mit einer Andacht von Iris Niebergall.



Carina Häbel



Festgottesdienst mit Verabschiedung von Prädikant Helmut Spies

Wie gewohnt begann das diesjährige Gemeindefest in der Esche mit einem Familiengottesdienst im Freien. Dabei richteten sich alle Augen noch einmal auf denjenigen, der es Jahrzehnte lang vorgezogen hatte, möglichst kein Aufhebens um seine Person zu machen, Prädikant Helmut Spies.

1983 hatte er als hauptamtlicher Mitarbeiter in der Jugendarbeit an der Versöhnungskirche begonnen. Seither hat er schier unzählige Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene kennengelernt und so manche ein Stück weit auf ihrem Lebensweg begleitet. Insbesondere in den letzten Jahren war er neben der

Jugendarbeit vermehrt auch für Aufgaben in anderen Arbeitsbereichen verantwortlich. So übernahm er seit seiner Ausbildung zum Prädikanten und der damit verbundenen Ordination auch Gottesdienste und war in der Seelsorge tätig. In der Gemeinde und im Kollegenkreis schätzt man ihn als ausgesprochen pflichtbewussten und loyalen Mitarbeiter und Kollegen, dem die Gemeinde sehr am Herzen lag.

So wurde er vielen in all den Jahren zu einem wertvollen Ansprechpartner. Jetzt, zu Beginn seines Ruhestandes dankte ihm Pfarrerin Sonja Spenner-Feistauer noch einmal dafür und verabschiedete ihn mit einem mit Pfarrer Axel Mersmann gemeinsam gesprochenen Segen.

Für einen schwungvollen Start in den Tag hatten zuvor Kantor Christoph Spengler und seine Band gesorgt. Mit Musik und

Gesang begeisterten sie von Beginn an.

So waren dann auch trotz der hohen Temperaturen alle aufmerksam bei der Sache, als Carina Häbel, Melissa Pehn und Maurice Wehmann sich Gedanken über Sinn und Ziel des Konfirmandenunterrichts machten. Ihr humorvolles Anspiel sowie die sich anschließende Ansprache von Pfarrer Mersmann machten deutlich, Gemeinschaft zu erleben und etwas von Gottes Liebe zu erfahren, sind das Wichtigste.

Um Gemeinschaft und Gottes Liebe ging es im Anschluss dann noch einmal ganz besonders für alle Kinderkatechumenen. In einem großen Kreis versammelten sie sich um den Altartisch. Diakonin Andrea Fabris sprach zum Ende des ersten Unterrichtsjahres ein Gebet und einen Segen für sie.

Sonja Spenner-Feistauer



Foto: Carina Häbel



Foto: Carina Häbel

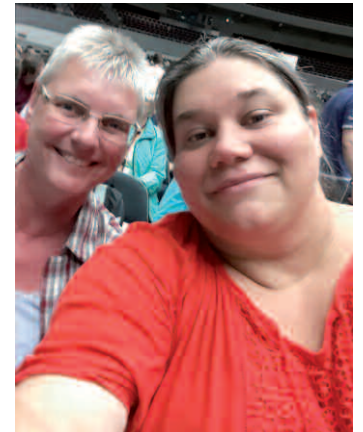
Impressionen zum Kirchentag in Dortmund



Fühlen uns durch Verbotsschilder erst mal nicht so willkommen in Dortmund



Erlebnisparcour zu Ps23



Auch nach frühem Aufstehen um 6:00 Uhr sitzen wir fröhlich wartend auf die Bibelarbeit von Frau Käßmann in der Westfalenhalle. Wir sind gespannt wie sie uns Hiobs Vertrauen deutet und näherbringt.

Bei Posaunenchor und Gesang kommt jetzt auch Kirchentagsfeeling auf und lässt uns die Müdigkeit vergessen.

Der Abschlussgottesdienst im Stadion war eindrucksvoll. Vertrauensvoll kommen wir in die Gemeinde und unseren Alltag zurück.

Nadine Knop



Musical Martin Luther King
Teilnehmende und Zuhörer unserer Gemeinde treffen und sehen sich in der Westfalenhalle. Ein unvergesslicher Abend für Aktive und Zuhörer.

Erlebnisorientierte Andacht in der Kita Pustebblume

Wir machen uns gemeinsam mit Jesus auf den Weg, bei ähnlichen Temperaturen hier in Remscheid wie sie zu der Zeit Jesu waren
Wir erleben hautnah biblische Geschichten: vorbei am See Genezareth, über die Berge -über Stock und Stein - sowie durch die Wüste und rasten abends in großer Menge. Alle werden satt, von 5 Broten und 2 Fischen. Und ein zusätzliches Wunder zum Schluss: die geteilten Gummibärchen reichen genau für alle, ohne sie vorher gezählt zu haben.

Andrea Fabris





Seniorenfreizeit Bad Königshofen

Bereits zum 6. Mal führte die Seniorenfreizeit unserer Gemeinde nach Bad Königshofen ins Frankenland. Viele „Wiederholungstäter“ aber auch erfreulicherweise einige neue Gesichter ließen sich es in den 14 Tagen richtig gut gehen. Unter der bewährten Leitung von Andrea Fabris, unterstützt von Ihrem Mann und Bärbel Reichenberg wurden viele schöne Dinge erlebt: das fast

tägliche Heigln auf der Wiese im Biergarten, Wassertreten im Bach, Thermalbadbesuch, Fahrt durch die Rhön zur Wasserkuppe, Bootsfahrt auf dem Main mit Besuch des Rokokogartens in Veitshöchheim, Kutschfahrt durch Bad Königshofen, Wassergymnastik im hauseigenen Schwimmbad, Bing- Spiele mit unübertroffenen Gewinnen, Basteln, Vorträge, Sketche, Singen, Tanzabende, gute

Laune, hervorragendes Essen.... Ein besonderes Erlebnis war wieder der Besuch der Wallfahrtskapelle in Ipthausen mit Erklärungen von Klaus Ebner, unserem Gastgeber und dann von ihm auf der Orgel gespielt und gemeinsam gesungen: „Großer Gott wir loben dich“. Die Zeit verging viel zu schnell vorbei und alle freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Bärbel Reichenberg



Kinderstadt Remscheid



Auch in diesem Jahr war die Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde wieder mit Helfern und

Aktionen in der Kinderstadt Remscheid vertreten. In den ersten beiden Wochen der

Sommerferien, gab es in der Albert-Einstein Gesamtschule wieder viele tolle Angebote für die Kinder. Uwe Grund war mit Theater und Kirche vor Ort. Nadine Knop sorgte für das leibliche Wohl mit Angeboten in der Küche. Birgit Buchardt bot eine entspannende Fußreflexzonenmassage und Eva Kien leitete wieder den Tanzbereich.

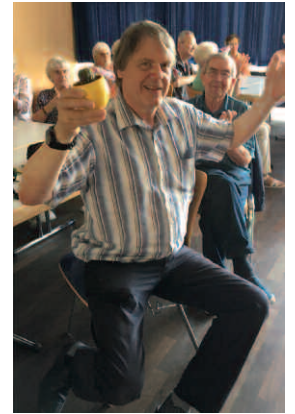
Eva Kien

Verabschiedung Hr. Spies im Seniorencafé

Beim Geburtstagskaffeetrinken in der Versöhnungskirche verabschiedeten sich auch die Mitglieder und das Helferteam des Seniorencafés von Herrn Spies. Seine Andachten und zahlreichen Vorträge zu ganz unterschiedlichen Themen werden uns sicher in Zukunft fehlen. Symbolisch für unsere eingeschränkten finanziellen Mittel überreichten wir ihm statt eines üppigen Blumenstraußes mit einem passenden Gedicht einen kleinen Kaktus. Dass der kleine Chor „Dat Chörken“ an diesem Tag als Programmpunkt auftrat und auch

noch das Lied vom kleinen grünen Kaktus sang, war ein passender Zufall! – Sollte Herr Spies einmal Langeweile bekommen, so ist er als Gast im Seniorencafé stets gern gesehen.

Dolores Johann



Nasse Wände?
Feuchter Keller?

- ✓ TÜV-überwacht
- ✓ 10 Jahre Gewährleistung
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Sauberkeitsgarantie

Abdichtungssysteme Bobach
Büro Remscheid
☎ 02191 - 209 9920
info@isotec-bobach.de
www.isotec-bobach.de



Christian Geißler
Gebietsleiter,
Bausachverständiger

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken



„Was soll das denn werden?“

Die evangelischen Gemeinden Alt-Remscheids hatten zum Pfingstmontaggottesdienst in den Stadtpark eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich etwa 250 Menschen, die mit allen Gemeinden Pfingstgottesdienst feiern wollten.

Pfarrer Buchkremer der Stadtkirchengemeinde eröffnete den Gottesdienst. Der Projektchor (ehemaliger Jugendchor der Lutherkirchengemeinde) unter der Leitung von Jörg Martin Kirschnereit gestaltete den Gottesdienst musikalisch. Martin Zerbe begleitete die Gemeindelieder mit der Trompete.

Das Psalmgebet stellte dar, dass Jesus zum Eckstein des christlichen Lebens geworden ist. Durch die Lesung der Pfingstgeschichte unter Apostelgeschichte 2, 1-12 wurde dies verdeutlicht. Pfarrer Eichner aus der Christus-Kirchengemeinde

und Pastor Carouge aus der Friedenskirche hielten einen kritischen Dialog über das Für und Wider von Pfingsten. Pastor Carouge erwähnte, dass das ja eine schöne Geschichte damals war. Pfarrer Eichner erwiderte: „Das war keine Eintagsfliege. Die Menschen blieben dabei durch Jahrhunderte hindurch in unterschiedlichen Gemeinden. Das Herz der Menschen wurde angerührt. Sie lobten Gott und dankten ihm.“

Pfarrer Carouge schloss mit dem Fazit: „Wenn Jesus Geist nicht gekommen wäre, dann säßen wir nicht hier. Pfingsten gilt weltweit, überall. Die Friedenskirche und die christlichen Gemeinschaften sind unterschiedlich, haben aber das gleiche Ziel. Gottes Liebe schweißt uns zusammen, öffnet uns.“

Nach den Fürbitten wurden alle zum Krafttanken durch das Agape-



Mahl (Abendmahl) eingeladen, Brot und Trauben miteinander zu teilen. Der Projektchor untermalte dies vierstimmig mit dem Taizé-Lied „Ubi caritas et amor“ und beendete den Gottesdienst mit dem Segenslied „Angels“.

Diakon Busch sprach die Einladung zum Mittagessen aus mit Knackwürstchen und Kartoffelsalat. Aus ökologischen Gründen gab es zur Freude aller Geschirr und normales Besteck, sowie Wasser aus Glasflaschen. Die Küster der Gemeinden versorgten die hungrigen Menschen.

Dies war ein gelungener Pfingstmontaggottesdienst, der die Vielfalt der evangelischen Gemeinden in Remscheid präsentierte und macht Mut zu mehr Gottesdiensten dieser Art.

Ute Niggemann



Jugendchor-Revival-Fahrt Pfingsten 2019



Nach zwei jähriger Pause traf sich dieses Jahr wieder der ehemalige Jugendchor zu einem gemeinsamen Chor-Wochenende. Mit Kantor Jörg Martin Kirschnereit ging es

nur wenige Kilometer hinter die Stadtgrenzen Remscheids nach Spieckern in das CVJM Haus, das uns von vorherigen Fahrten schon gut bekannt war.

Das besondere an diesen wiederkehrenden Chorfahrten ist nicht nur, dass sich aus allen Ecken der Republik die ehemaligen Mitglieder wieder zusammenfinden, um gemeinsam zu musizieren, sondern dass der Ablauf des Wochenendes noch sehr dem von früher entspricht. Chorproben und Mahlzeiten sind genau aufeinander abgestimmt und Treibbootfahren, Eis essen und Gruppenspiele dürfen natürlich nicht fehlen. Irgendjemand ist auch immer am Lagerfeuer anzutreffen, welches über das ganze Wochenende niemals ausgehen darf! All dies ist für uns ein sehr nostalgisches Wochenende, und

dass ein Großteil schon stark auf die 30 zugeht und die „richtigen“ Chorfahrten schon über 10 Jahre her sind, gerät dabei ganz in den Hintergrund.

Bei den gemeinsamen Chorproben sind einem die Stimmen der anderen noch so bekannt, als hätte man nie mit jemand anderem gesungen. Zum abschließenden Konzert in diesem Jahr durften wir den Pfingstgottesdienst im Stadtpark musikalisch mit unserer kleinen, aber stimmkräftigen Gruppe musikalisch begleiten. Wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt 2021!

Laura Euler

TAUSENDSCHÖNE
Ideen rund um die Blume.

Hochzeitsfloristik
Geschenkartikel
Trauerfloristik
Dekorationen

Bürgerstr 112
42859 Remscheid
Tel: 02191-341364
Fax: 02191-9332096

**RECHTSANWALT
MARTIN RUDOLF HAAS**
Martin-Luther-Str. 45 42853 Remscheid
Telefon: 02191 463673-0 Telefax: 02191 463673-9

Gerne berate und vertrete ich Sie in allen Rechtsangelegenheiten, insbesondere im Mietrecht, Erbrecht und Verkehrsrecht.
Unabhängig, verschwiegen und loyal.

Pfingsttrödel

Der Erlös des diesjährigen Mutzenbackens beim Pfingsttrödel betrug 1020,- Euro (Brot für die Welt). Und der Erlös aus der Trödelware für den Förderverein Lutherkirche betrug 208,- Euro. Wir danken allen gebenden und helfenden Händen.



Gottesdienst zum Männersonntag am 27.10.19 um 10 Uhr in der Ev. Stadtkirche Lennep.



Besuch der Kantorei St. Marien, Pirna / Chorkonzert am 1. Juni

Schon seit vielen Jahren treffen sich etwa alle drei Jahre die Kantorei St. Marien, Pirna, der StadtKirchenChor und die Heinrich-Schütz-Kantorei zum gemeinsamen Chorkonzert. In diesem Jahr fand wieder eine viertägige Begegnung in Remscheid statt, und da bot sich ein Konzert im Rahmen des Jubiläums „125 Jahre Lutherkirche Remscheid“ an. Neben intensiver Probenarbeit standen auch die Besuche des Röntgen- und des Werkzeugmuseums sowie des Brückenparks Müngsten auf dem Programm. Von den anspruchsvollen Werken für Chor und Bläser zeigten sich die zahlreichen Konzertbesucher sehr beeindruckt und lobten die gelungene Veranstaltung.

Jörg Martin Kirschnereit



Was hat der Kirchturm der Lutherkirche nicht alles gesehen?



Zuletzt die Sanierungsmaßnahmen an Turm und Kirchendach. Drei Jahre lang stand das Gerüst am Turm und die Glocken mussten wegen der Bauarbeiten schweigen.

Die Lutherkirche feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum. Das ist ein Grund zum Feiern. Die Turmspitze zeigt in den Himmel und weist darauf hin, dass Himmel und Erde, Zukunft und Vergangenheit, Glaube und Leben zusammengehören. Man darf sie nicht trennen. Es gibt keine Erde ohne den Himmel, keine Zukunft ohne Vergangenheit und keinen Glauben ohne die Lebenswirklichkeit.

Bei vielen Remscheidern und Remscheiderinnen ist die Lutherkirche mit persönlichen Erinnerungen verbunden: Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten. Gottesdienste und Konzerte haben ihren Platz in dieser Kirche. Ihr Turm prägt das Bild unserer Stadt.

Wir wollen das Jubiläum am **15. September 2019 um 10.30 Uhr** mit einem Festgottesdienst und anschließendem Sektempfang in und um die Kirche feiern. Am Vorabend, den 14. September, laden wir um 18 Uhr ein ins Gemeindehaus Joh.- Seb.- Bach-Straße 18 zu einem bunten Abend mit Interviews und Gesprächen zu Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unserer Gemeinde. Wir weisen aber darauf hin, dass der Platz im Gemeindehaus auf 199 Plätze beschränkt ist und wir nicht mehr Personen hineinlassen dürfen. Am Samstag heißt es also rechtzeitig da zu sein; Einlass im Gemeindehaus um 17.30 Uhr.

Was hat der Kirchturm gesehen? Vor 25 Jahren schrieb Karlheinz Komm für unsere Revue über 100 Jahre Lutherkirche ein Lied. Zur Erinnerung haben wir den Text noch einmal abgedruckt.

Ulrich Wester

*Was hat der Kirchturm gesehn?
Was hat der Kirchturm gesehn?
100 Jahre Wind und Regen,
hundert Jahre Sonnenschein,
hundert Jahre reichen Segen,
hundert Jahre Not und Pein.*

*Was hat der Kirchturm gehört?
Was hat der Kirchturm gehört?
Die Posaunen und Trompeten,
hundert Jahre Glockenklang,
zu Silvester die Raketen,
Orgelspiel und viel Gesang*

*Was hat den Kirchturm gefreut?
Was hat den Kirchturm gefreut?
Fröhliches Gemeindeleben,
Gottesdienst und viel Musik,
Bitten, Danken, frohes Geben,
volles Leben Stück für Stück.*



125 Jahre Jubiläumskonzert

1894 wurde der Bau der Lutherkirche vollendet. Mit dieser Kirche verbinden viele Gemeindeglieder unauslöschliche Erinnerungen an besondere Tage ihres Lebens, zum Beispiel an die Konfirmation oder an die kirchliche Trauung. Für viele Menschen ist die Lutherkirche ein unverzichtbarer Bestandteil der Stadtsilhouette. Für viele ist sie zudem die Remscheider Konzertkirche. All dies ist es wert, im Jubiläumsjahr gebührend gewürdigt zu werden. So wird „125 Jahre Lutherkirche“ in mehreren Teilakten mit jeweils eigenem Schwerpunkt gefeiert. Den Auftakt machte am Sa., dem 1. Juni, die Kirchenmusik. Unser Kantor Jörg Martin Kirschnereit hatte ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammengestellt.

Im Mittelpunkt stand die Chormusik. Unsere Heinrich-Schütz-Kantorei wurde dabei durch die Chöre der Remscheider Stadtkirchengemeinde und der St.-Marien-Kirchengemeinde aus Pirna verstärkt. Die insgesamt etwa 100 Sängerinnen und Sänger brachten unter dem wechselnden Dirigat der Chorleiter Jörg Martin Kirschnereit,

Ursula Wilhelm (Stadtkirche) und Thomas Meyer (Pirna) einen musikalischen Streifzug durch die Jahrhunderte der Kirchenmusik zu Gehör - mit Werken von Heinrich Schütz über Johann Sebastian Bach bis zu dem Gegenwartskomponisten Dieter Wendel. Der Chor, bei einigen Werken begleitet von dem hervorragend aufspielenden Bergischen Blechbläser-Ensemble und einer großartig agierenden Schlagzeug-Gruppe, überzeugte in jeder Hinsicht. Dazu bestach die frühere Kantordin der Stadtkirchengemeinde Ruth Forsbach mit anspruchsvoller Orgelmusik von Johann Sebastian Bach und Petr Eben. Die bekanntermaßen ausgezeichnete Akustik der Kirche kam bei allen aufgeführten Werken, insbesondere bei dem beeindruckenden „Gloria“ von John Rutter, zur Geltung. Die festliche Stimmung wurde durch das Sonnenlicht, das am frühen Abend durch die Kirchenfenster einfiel, verstärkt.

Ein brillanter Auftakt der Feierlichkeiten, die mit dem Festgottesdienst am 15. September fortgesetzt werden.

Klaus Peter Jäger



Zum Lutherkirchenjubiläum haben Sie die Möglichkeit eine DINA4 oder DINA6 Bild der „alten“ Lutherkirche als Dankeschön für eine Spende von 10,- bzw. 5,- Euro zu erhalten. Nutzen Sie die Chance.

„Frau Luther kocht“ – extra zum Jubiläum unserer Lutherkirche

Mal ehrlich: Was wäre unser stets geselliger Reformator Martin Luther ohne seinen „Herrn Käthe“, wie er seine Gattin liebevoll-vielsagend zu nennen pflegte, wohl gewesen? Zweierlei garantiert: Pleite und garantiert nicht so wohlgenährt, wie wir ihn von Bildern her kennen. Was Frau Luther dazu zu sagen und zu kochen hat, können Sie live miterleben – und zwar direkt im Anschluss an unseren Gottesdienst zum Reformationstag! Sie werden bekocht und bespielt – und das gleichzeitig! – von der Berliner

Schauspielerin Barbara Kratz. Logisch: Das geht auch heute nicht zum Nulltarif. Da aber genauso wie damals nicht jedermanns Geldbeutel gleich gefüllt ist, setzen wir auf Ihre faire Selbsteinschätzung.

Bei maximal 50 Teilnehmern sind es übrigens grob geschätzt im Durchschnitt ca. 39,- Euro pro Gourmet ... Also: Wenn Sie dabei sein wollen, melden Sie sich bitte ab dem 9. September in unseren Vorortbüros! Karten nur solange der Vorrat reicht!

Axel Mersmann

**Kosmetik:
WEITERGEDACHT**



ab 01. November 2019
Vieringhausen 135

Astrid Hiller
Kosmetik

Permanent Make up
Shiatsu Akupressur



Das Konzept für Schönheit und Wohlbefinden

Termine nach Vereinbarung • Telefon: 02191-34 92 17

Intzestraße 128 · 42859 Remscheid
www.hiller-kosmetik.de
info@hiller-kosmetik.de

Erntedankfest rund um die Kartoffel

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am 06.10.2019 beim Gottesdienst ma(h)l anders um 10:30 Uhr im Gemeindehaus Joh.-Seb.-B.-Str. 18. Alle sind eingeladen, wir wollen zusammen feiern und essen. Außerdem möchten wir ein Kartoffelfeuer hinter dem Gemein-

dehaus machen. Daher bringt bitte Fingerfood oder Salate für ein gemeinsames Mittagessen nach dem Gottesdienst mit. Kartoffeln und Kräuterquark besorgen wir. Auch sind Obst und Gemüse für den Altarschmuck gerne willkommen. Alle gespendeten Lebensmittel für

unseren Altar werden wir über die Tafel an Menschen in Remscheid weiter verteilen.

Wir freuen uns auf einen vielseitigen Gottesdienst und eine gute Gemeinschaft.

Andrea Fabris



Erntedank Gottesdienst im Gottesdienst ma(h)l anders für alle im Gemeindehaus um 10:30 Uhr.

Konfis machen Gottesdienst

Inzwischen schon Tradition ist der jährliche Konfirmandentag für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der Auferstehungs-Kirchengemeinde und der Christus-Kirchengemeinde. Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr Rene Auras, dessen Arbeit in südafrikanischen Elendsquartieren und Gefängnissen von unserer Gemeinde unterstützt wird, mit dabei sein kann. (s. S. 18) Das, was wir mit ihm gemeinsam am Samstag erarbeiten werden, wollen wir im Gottes-

dienst am Sonntag mit der ganzen Gemeinde teilen. Daher laden wir herzlich ein zum Gottesdienst zum Konfi-Tag zusammen mit Rene Auras am **17. November 2019 um 10:00 Uhr** in der Versöhnungskirche. Einen Fahrdienst von den anderen Gottesdienststätten der Gemeinde zur Versöhnungskirche werden wir an diesem Tag anbieten. Näheres dazu wird in den Abkündigungen noch bekanntgegeben.

Sonja Spenner-Feistauer

Seniorensommerfest

Etwa 120 Seniorinnen und Senioren aus den Pfarrbezirken „um den Lutherkirchturm“ kamen am 06. Juni im Gemeindehaus an der Johann-Sebastian-Bach-Straße zusammen. Die LukiSingerS und unsere Kinderkatechumenen haben uns unter der Leitung von Kantor Jörg Martin Kirschnerreit auf eine musikalische Reise nach Brasilien mitge-



nommen. Die Kinder und Jugendlichen waren mit großem Spaß und Einsatz bei der Sache. Ein tolles Spektakel und für unser Fest ein großartiges Programm.

Christian Busch



**Erntedank
Gottesdienst
06.10.2019
um 10:30
Uhr im
Gottesdienst
ma(h)l
anders im
Gemeinde-
haus Joh.-
Seb.-Bach
Str. 18.**

Kirchen- café

Im Anschluss an die
Sonntagsgottesdienste
in der Esche,
in der Lutherkirche,
in der Versöhnungs-
kirche und in der
Christuskirche
laden wir Sie herzlich
zum Kirchencafé ein!



FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN				
Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst	Leitung
Sa 31.8.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
So. 01.9.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Mersmann
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern und Erwachsenen	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner
Do 05.9.	18:30	Esche	Feierabendmahl (Wein)	Pfarrer Mersmann
Sa. 07.9.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakonin Fabris
So. 08.9.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakonin Fabris
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Diakonin Niebergall
	11:15	Esche	Gottesdienst Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 14.9.		Lutherkirche	wir laden ein zum Jubiläumsgottesdienst	
So. 15.9.		Versöhnungskirche	wir laden ein zum Jubiläumsgottesdienst	
	10:30	Lutherkirche	Jubiläumsgottesdienst 125 Jahre Lutherkirche Team	
		Esche	wir laden ein zum Jubiläumsgottesdienst	
		Christuskirche	wir laden ein zum Jubiläumsgottesdienst	
Sa. 21.9.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pfarrer Mersmann
So. 22.9.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Wester
	11:15	Esche	Familiengottesdienst (Verabschiedung Iris Niebergall)	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Goldkonfirmation	Pfarrer Eichner
Sa. 28.9.		Lutherkirche	wir laden ein zum Gottesdienst auf dem Schützenplatz	
So. 29.9.		Versöhnungskirche	wir laden ein zum Gottesdienst auf dem Schützenplatz	
	10:30	Schützenplatz	Festgottesdienst zum Friedenswochenende	Predigt: Bischöfin a.D. Käßmann
		Lutherkirche	wir laden ein zum Gottesdienst auf dem Schützenplatz	
		Esche	wir laden ein zum Gottesdienst auf dem Schützenplatz	
		Christuskirche	wir laden ein zum Gottesdienst auf dem Schützenplatz	
Do. 03.10.	09:00	Friedenskirche	GD zum Tag der deutschen Einheit	Team
	18:30	Esche	Feierabendmahl (Wein)	Diakon Grund
Sa. 05.10.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
So. 06.10.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Erntedank mit Johannesnest	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:30	Gemeindehaus	Gottesdienst ma(h)l anders Joh.-Seb.-Bach-Str.	Team
	11:15	Esche	Gottesdienst Kinder und Erwachsene	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:00	Christuskirche	Gemeindeausflug zu Erntedank	Pfarrer Eichner
Sa. 12.10.	18:00	Lutherkirche	Musikalischer Abendgottesdienst	Pfarrer Wester
So. 13.10.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Wester
	11:15	Esche	Gottesdienst Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Krämer
Sa. 19.10.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch

Lutherkirche:
Martin-Luther-Str. 59a · 42853 Remscheid

Versöhnungskirche:
Burger Str. 23 · 42859 Remscheid

FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
So. 20.10.		Versöhnungskirche	Wir laden ein in die Esche	
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	Esche	Familiengottesdienst mit Abendm. (Saft)	PfarrerIn Spenner-Feistauer
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	N.N.
Sa. 26.10.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Diakon Busch
So. 27.10.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Do. 31.10.	18:00	Lutherkirche & Lutherparty	Gottesdienst zum Reformationstag	Pfarrer Wester & Pfarrer Mersmann & Pfarrer Eichner
Sa. 02.11.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
So. 03.11.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Mersmann
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	11:15	Esche	Gottesdienst Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl)	Pfarrer Wester
Do. 07.11.	18:30	Esche	Feierabendmahl (Wein)	Pfarrer Mersmann
Sa. 09.11.	18:00	Lutherkirche	Musikalischer Abendgottesdienst	Diakonin Fabris
So. 10.11.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	PfarrerIn Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Diakonin Fabris
	11:15	Esche	Gottesdienst Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Krämer
Sa. 16.11.		Lutherkirche	Wir laden ein zur Versöhnungskirche am Sonntag	Sonntag
So. 17.11.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst zum Konfi-Tag	Team
		Lutherkirche	Wir laden ein zur Versöhnungskirche	
		Esche	Wir laden ein zur Versöhnungskirche	
	10:00	Christuskirche	"Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung zur Presbyteriumswahl"	Pfarrer Eichner
Mi. 20.11.	12:00	Stadtkirche	Andacht zum Buß- und Betttag	
	18:00	Christuskirche	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag	Ökumenischer Arbeitskreis Süd
Sa. 23.11.	18:00	Lutherkirche	Konzert des Mozartchores und der Kaliningrader (Suppé-Requiem)	Pfarrer Mersmann (Begrüßung und Einführung)
So. 24.11.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst (Lesung der Verstorbenen)	Pfarrer Mersmann
<small>Ewigkeits-sonntag</small>	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst (Lesung der Verstorbenen)	Pfr. Wester & Diakon Busch
	11:15	Esche	Gottesdienst Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	15:00	Friedhof Bliedinghausen	Gottesdienst	Diakon Busch
Sa. 30.11.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Krämer
So. 01.12.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	PfarrerIn Spenner-Feistauer
<small>1. Advent</small>	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakonin Fabris
	11:15	Esche	Gottesdienst Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner

Esche:
Eschenstr. 25 · 42855 Remscheid

Christuskirche:
Burger Straße 180 · 42859 Remscheid

STOCKDER-STIFTUNG

Evangelischer Gottesdienst jeden 1., 2., 3. und 5. Mittwoch im Monat um 15:30 Uhr.

Am 4. Mittwoch im Monat katholischer Gottesdienst um 15:30 Uhr.

GOTTES-DIENSTE IM DIAKONIE-CENTRUM HOHENHAGEN

Freitag
20.09.2019
10:00 Uhr
Iris Niebergall
mit
MorgenNote

Freitag
25.10.2019
10:00 Uhr
Jens Eichner

Samstag!
23.11.2019
11:00 Uhr
Erinnerungs-gottesdienst für die Verstorbenen

Freitag
20.12.2019
10:00 Uhr
Jens Eichner

Unsere Gottesdienste speziell für Kinder:



Neben unseren normalen Predigtgottesdiensten bieten wir auch mehrmals im Monat spezielle Gottesdienste für unsere Kinder an. Hier werden biblische Geschichten erzählt, es wird gesungen, gemalt und gebastelt:

Der **Kindergottesdienst** im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 ist samstags von 10:30 bis 13:00 Uhr: am 07. Sept. und 09. Nov. Im Oktober findet er am Sonntag, dem 06. Okt., im Rahmen des Familien-Erntedank-Gottesdienstes statt. (s.u.)

Die **Kinder-Kirche** in Kooperation zwischen unserer Versöhnungskirche und der Christus-Kirchengemeinde findet in der Christuskirche, Burger Str. 186a, samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr statt: am 07. Sept. und 05. Okt., sowie am 07. Dez. als Kinderbibeltag von 10:00 bis 15:00 Uhr

Der **Gottesdienst für Kinder und Erwachsene (GDKE)** findet sonntags in der Esche von 11:15 bis 12:15 Uhr statt: am 01. und 08. Sept.; 06. und 13. Okt.; 03., 10. und 24. Nov.; sowie den 01. Dez. 2019.

In dieser Form gehen die Kinder nach dem Glaubensbekenntnis in ihre altersentsprechenden Kindergottesdienst-Gruppen. Die Erwachsenen denken (bei Kaffee und Tee) ebenfalls über den Bibeltext des anstehenden Kindergottesdienstthemas nach, stellen Fragen und diskutieren.

Herzlich Willkommen, wir freuen uns auf viele kleinen und großen Besucher.

Kleines Jubiläum – große Wirkung bei den Kleinen



Das „Children Care Project e.V.“ feiert 2019 ein kleines Jubiläum. Seit 15 Jahre unterstützen wir das Babyheim „Inkululeko“ in Vryheid/Südafrika. In diesem Jahr ist das „wichtigste“ Projekt die bauliche Erweiterung im Babyheim.

Maria, die Leiterin des Babyheims „Inkululeko“ schreibt: Sehr dringend wird mehr Raum für das Babyheim benötigt, damit noch mehr Babys und Kleinkinder als zuvor im Heim leben können.

Der Verein hat mit seiner Spende das Bauvorhaben – das auch stark vom Einsatz ehrenamtlicher Helfer getragen wird – zu mehr als einem Drittel ermöglichen können.

Daher geht unser herzlicher Dank an die Evangelische Auferstehungs-Kirchengemeinde, die durch mehrere Kollekten dem Babyheim hilft.

Wir haben uns sehr gefreut, dass nach verschiedenen Anlässen – so auch bei der Gemeindeversammlung – Menschen aus der Gemeinde sich

zusätzlich entschieden haben, regelmäßig für das Babyheim zu spenden. Wir bedanken uns auch bei ihnen von ganzem Herzen. So ist es möglich, dass wir durch Ihre und eure Hilfe Babys von Geburt an und Kleinkinder bis zum Alter von fünf Jahren mit Medikamenten, Lebensmitteln, Wasser und Kleidung versorgen können.

Die Kinder haben häufig traumatische Erfahrungen gemacht und/oder Krankheiten bewältigt. Diesen einen annähernd „normalen“ Alltag zu bieten, ist eine der großen Herausforderungen für die Betreuer und Erzieher des Babyheims. Maria hat dies in einem Brief zusammengefasst:

„Dear Nils, We would like to thank you so much for your very generous donation! We are so excited about our project! Thank you for making it possible to become a reality! We will send photos as soon as we get started!“

Nils Brüninghaus



„Stammbäume“

Neuigkeiten von unserem Busprojekt in Südafrika! Für alle „Neuleser“: Wie bereits früher berichtet, betreiben wir neben verschiedenen anderen Projekten einen umgebauten Mercedes Doppeldecker-Bus als mobiles Jugend- und Gemeindezentrum für Gang-Gegenden und soziale Brennpunkte in Kapstadt.

In unserer „Healing Through Art“ („Heilung durch Kunst“) Frauengruppe haben wir kürzlich mit unseren Stammbäumen gearbeitet und zusammen einen Blick in unsere

Familiengeschichten geworfen. Es war interessant zu sehen, wie jeder seine Familie und Angehörigen malte, aber zugleich auch traurig, die Lücken in unseren Familien zu sehen, da viele unserer Frauen aus Manenberg aus zerrütteten Familienverhältnissen stammen – und das schon seit Generationen!

Wir malten Fragezeichen für Menschen, die nicht Teil unseres Lebens sind oder es nie wirklich waren, wie etwa einen abwesenden Vater oder Mutter. Dennoch hatten wir auch große Freude daran, die Familien, die wir haben, zu feiern. Vor allem freuten wir uns über das Wissen,

dass Gott uns in seine Familie aufgenommen hat. Obwohl wir in dieser zerrütteten Welt leben, ist Gott unser vollkommener Vater, und wir, die wir ihn durch Jesus kennen, sind seine geliebten Kinder.

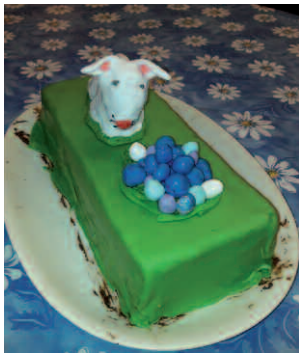
Wir werden übrigens gegen Jahresende in Deutschland sein und in unterschiedlichen Gemeinden, u. a. bei der Auferstehungs-Kirchengemeinde Remscheid, unsere Arbeit vorstellen. Vielleicht sehen wir uns ja dort. (s.S. 15)

Rene & Sandra Auras
rene.auras@gmail.com



Kooperation Osterferien

In der ersten Osterferienwoche haben wir uns, zusammen mit dem Bürgerhaus-Süd kreativ beim Motivtorten backen ausgetobt. Die Kuchen in der Johann Seb. Bachstr dufteten (Und klebten vom Zuckerguss) köstlich nach Kuchen, Schokolade und vielen anderen süßen Leckereien. Es sind sehr bunte und außergewöhnliche Kreationen dabei entstanden. Die nächste Aktion, diesmal im Bürgerhaus-Süd war eher herzlich als süß. Wir haben gemeinsam am Lagerfeuer Stockbrot und Würstchen gegrillt. Dabei wurde sich angeregt unterhalten und gesungen. Um Platz für weitere Würstchen zu schaffen, haben besonders die jüngeren Teilnehmer sehr intensiv das Trampolin und die Fahrzeuge auf dem Hof genutzt.



„Kidkats“

Projektnachmittag der Kinderkatechumenen (Kidkats) Mit unseren Kidkats ging es am Samstag Nachmittag in der JSB von einem Projekt zum anderen!

Die Musik am Nachmittag in Kooperation mit den LuckySingerS war ein toller Erfolg. Wolltet ihr auch immer schon mal nach Rio fahren? Wir waren gemeinsam da. Aus Sofa und anderen Möbeln wurde schnell das Schiff Lotte gebaut und dann ging die rasante Fahrt zum Zuckerhut los. Alle waren mit vollem Einsatz und guter Sangesstimme dabei. Hinterher konnten wir uns alle an den reichlichen

Kuchenspenden stärken. Danke für Euren Einsatz und an alle Bäckerinnen und Bäcker. Auch die Kinder der musikalischen Früherziehung haben uns mit ihren Liedern eingestimmt und zum Mitsingen animiert.

Unser Abschlussprojekt beschäftigt sich mit dem Thema Schöpfung und unserer Verantwortung für unsere Erde. Gemeinsam mit unserem Küster Markus Dietz haben wir Insektenhotels und Nistkästen gestaltet. Alle Kinder waren mit großem Eifer dabei.

Andrea Fabris



Musik am Nachmittag

In diesem Jahr gab es bei der „Musik am Nachmittag“ zwei Programmpunkte: Zum einen sangen die Kinder der Musikalischen Früherziehung und übten sich im Spielen der Klangstäbe zu den gelernten Liedern. Zum anderen führten die LuckySingerS zusammen mit den KinderKatechumenen das

Musical „Die Seefahrt nach Rio“ auf, das sie seit März gemeinsam erarbeitet hatten. Gut gelaunt plauderten Eltern und Großeltern anschließend bei Kaffee und Kuchen im vollbesetzten Gemeindesaal.

Jörg Martin Kirschneireit



Konfirmanden-Freizeit:

Alle Jahre wieder auf dem Wartenberg in Witten auf Konfi-Freizeit! Immer wieder toll! Wir hatten eine gute Gemeinschaft und haben zum ersten Mal mit der ganzen Gruppe gemeinsam ein Großgruppenspiel über den Abend gespielt. Alle waren mit vollem Einsatz dabei. Außerdem hat jeder ein Gemälde zu seinem Konfirmationsspruch gestaltet, welches

bei der Konfirmation als Galerie in der Kirche von allen bestaunt werden konnte. Der Schwimmbadbesuch war spitze und auf der Wasserrutsche wurden Rekorde aufgestellt. Auch der selbst gestaltete Abendgottesdienst mit Abendmahl war ein intensives Erlebnis.

Andrea Fabris



REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Musizieren macht glücklich

„Dat Chörken“

dienstags 19:00 – 20:30 Uhr
Popsongs, Balladen, Gospels,
Gitarrenbegleitung,
Versöhnungskirche
Kontakt: Ulrich Spormann
Tel.: 02191 / 5602758

E-Dancer Gesang

(ab 6 Jahren)
freitags 17:00 – 18:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Leitung: Vivian Kien
und Daniel Diedrich
Kontakt: Eva Kien

Junges Orchester Remscheid

samstags 09:00 – 13:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

Heinrich-Schütz-Kantorei

freitags 19:30 – 21:15 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

LuckySingerS

Kinderchor Remscheid

donnerstags 16:00 – 17:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
freitags 16:15 – 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Eva Kien und
Jörg M. Kirschnereit

Mixed-Generations

montags 19:30 – 21:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

MorgenNote

donnerstags 10:00 – 12:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Mozartchor

Projektchor am Wochenende
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

Musikalische Früherziehung s.S. 25

dienstags 14:30 – 15:10 Uhr
14-täglich, KITA Siepen,
ab 22.09.2019
freitags 14:15 – 14:55 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
ab 27.09.2019
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Projektchor für Jugendliche und Erwachsene

donnerstags 18:00 – 19:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Ev. Posaunenchor Remscheid

mittwochs 19:45 – 21:15 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Musikalischer Unterricht

Trompete für Anfänger

nach Vereinbarung
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Jörg M. Kirschnereit

Bewegung tut gut

E-Dancer Fitness/Bodystyle

Dienstags, 18:00 – 19:00 Uhr
Freitags, 19:00 – 20:00 Uhr
Kontakt: Eva Kien

Eutonie (für Erwachsene)

mittwochs 17:45 – 19:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.- Seb.- Bach. 18
Raum 1 (unten links)
Kontakt:
M. Becker, 02191/ 26470

Fußballgruppe „Oldies“

Jugendliche ab 16 Jahren
Samstag 13:30 – 15:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Gymnastik und mehr

montags 19:00 – 20:00 Uhr
montags 20:15 – 21:15 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Corinna Schumacher
Tel.: 02191 / -66 89 72

Heigl

(Gymnastik und Frühstück)
mittwochs ab 09:30 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Auf dem Fußballplatz (1. Etage)
oder im großem Saal, Kosten
für das Frühstück: 3,00 Euro
(siehe Seite 7)
Kontakt: Andrea Fabris

Qi Gong (für Erwachsene)

jeden Freitag um 9:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

Tischtennis (ab 16 Jahren)

mittwochs 19:00 – 21:30 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Uwe Grund

Yoga:

Versöhnungskirche /
Gemeindezentrum Esche
In Kooperation mit verschiede-
nen Anbietern, bitte in den
Gemeindehäusern nachfragen.

Hatha-Yoga-Kursus:

montags 11:00 und 18:00 Uhr
Jugendhaus TOTSI
Philipp-Melanchthon-Str. 8
Kontakt: Dorothea Boettcher,
Tel. 02191 / 4 62 73 71

Tanz und Theater

E-Dancer Tanzgruppen

im Gemeindezentrum Esche:

dienstags:

Mini Frösche (ab 6 Jahren):

16:15 – 17:00 Uhr

E-Dancer (ab 9 Jahren):

17:00 – 18:00 Uhr

Showgruppe 1: 19:00 – 20:00 Uhr

freitags:

Leistungsgruppe: 17:00 – 18:00 Uhr

Showgruppe 2: 18:00 – 19:00 Uhr

Showgruppe 3: 20:00 – 21:00 Uhr

Kontakt: Eva Kien

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Tanzen für Menschen mit Demenz (und Angehörige)

freitags 15:00 – 16:30 Uhr,
Gemeindezentrum Esche
06.09., 11.10., 08.11.2019
(Abschlussball mit Anmeldung)
Kontakt: Silja Pabst
Tel. 02191 / 4977013

Theatergruppe „Vorhang auf“

(Kinder und Jugendliche)
Gemeindezentrum Esche
donnerstags 17:15 – 18:45 Uhr
Kontakt: Uwe Grund

Theatergruppe

(für Jugendliche und junge Erwachsene)
montags 19:30 – 21:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Annika und Julian Händeler, Tel. 02191 / 95 17 351

Wir reden über Gott und die Welt

Bibelkreise

montags 09:30 – 11:00 Uhr,
14-täglich, 02.09., 16.09.,
04.11., 18.11., 02.12. und
16.12.2019
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

montags 19:30 – 21:00 Uhr
monatlich, Versöhnungskirche
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

Bibelstunde

dienstags 19:00 – 20:00 Uhr
14-täglich, 10.09., 24.09.,
08.10., 05.11., 19.11. und
03.12.2019
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Ulrich Wester

Gemeinschaft auf Kurs

Bibelgesprächskreis
donnerstags 19:00 – 21:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: W. Schroeter
Tel: 02191 / 40864

Unsere Klassiker

Eschenoldies

mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr
14-täglich, 04.09., 18.09. und

30.10., 13.11., 27.11.,
11.12.2019
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

„Frauen am Dienstag“

jeden 1. Dienstag im Monat
14:30 – 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Elke Gerl
Tel.: 02191 / 3 16 01

Gesellige Seniorenrunde

jeden 2. und 4. Montag im
Monat 15 – 16:30 Uhr, 09.09.,
23.09., 28.10., 11.11., 25.11.
und 09.12.2019
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakte:
Andrea Fabris, Ulrich Wester

Mütterkreis

mittwochs monatl. ab 18:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Frau Herzog
Tel.: 02191 / 34 86 85

Seniorencafé

mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

Seniorinnen ganz kreativ

mittwochs 09:30 – 11:30 Uhr
14-täglich (ungerade Wochen)
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gretel Werner
Tel.: 02191 / 34 04 25

Mensch ärgere dich nicht

Offener Spielertreff

montags 10:00 – 12:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Herbst

Offener Spielertreff für Jung und Alt

donnerstags 14:30 – 17:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Peter Herbst

Selbstgemacht ist alles

„Die Spindeltreiber“

samstags 14:00 – 17:00 Uhr
14.09., 12.10., 09.11., 14.12.19
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
(Raum 1 unten links)
Kontakt: Elke Hennig-Neumann,
Tel.: 02191 / 7 60 73

Bastelkreis

„Knösterpitter“

dienstags 15:00 – 17:00 Uhr,
nach Rücksprache, in der
„Klönkiste“ Jugendhaus TOTSI
Philipp-Melanchthon-Str. 8
Kontakt: Elke Kothe
Tel.: 02191 / 46 41 10

Frauen – Männer – Familien – LEBEN

Besuchsdienst

(Treffen für Ehrenamtliche im Besuchsdienst) nach Vereinbarung im Gemeindezentrum Esche, Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt: Andrea Fabris

Familientreff

Ort im Wechsel
findet im LUKIJU
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
oder im Jugendhaus TOTSI
Philipp-Melanchthon-Str. 8 statt.
Kontakt: Birgit Buchardt,
Nadine Knop

Frauenselbsthilfegruppe

(nach Krebs)
monatlich, 4. Mittw. ab 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Claudia Mentner

Frauen – ab 45

montags 14-täglich, ab 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Christel Völker
Tel.: 02191 / 39 474

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.
Angebote für alle Altersgruppen:

Herrenabend

jeden 3. Dienstag im Monat von
19:30-21:30 Uhr
17.09. und 17.12.2019 in der
Versöhnungskirche.
19.11.2019 in der Esche.
Kontakt: Dr. Detlef Auras
Tel. 02191/340473

„Innehalten“

monatlich mittwochs
11.09., 09.10. und 13.11. von
19:00 - 20:30 Uhr im
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gerd Peter Wind
Tel. 02191/4 63 53 54

Krabbelgruppen

2. Etage Raum links
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Bei Interesse eine neue Krabbel-
gruppe zu gründen, wenden Sie
sich bitte an: Andrea Fabris,
Tel. 02192 / 93 38 38

Kinder – Jugend – LEBEN

Die Eschenkids

montags 16:00 – 19:00 Uhr
donnerstags 16:00 – 20:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Gesprächskreis „Roter Faden“

dienstags 19:15 - 20:15 Uhr
Jugendliche ab 15 Jahren
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Jungchar für alle (6 - 12 Jahre):

mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr
im LUKIJU
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

Jungchar für Jungen (6 - 12 Jahre):

mittwochs 16:00 – 17:30 Uhr
Jugendhaus TOTSI,
Philipp-Melanchthon-Str. 8

Kontakt: Birgit Buchardt Mädchen-Jungchar (6 - 12 Jahre):

donnerstags 16:00 – 17:30 Uhr
Jugendhaus TOTSI,
Philipp-Melanchthon-Str. 8
Kontakt: Birgit Buchardt

„Offene Tür“

OT LuKiJu ab 12 Jahren

Di., Mi., Do. 17:00 bis 21:00 Uhr

OT LuKiJu ab 10 Jahren

Do. 17:00 bis 19:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

OT Tempel ab 8 Jahren

Mo., Mi., Do. 16:00 - 19:00 Uhr,
und freitags, 15:00 - 17:30 Uhr
Versöhnungskirche, Kontakt:
Uwe Grund/Helmut Spies

OT Esche

montags 16:00 - 19:30 Uhr
dienstags 17:00 - 20:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 19:30 Uhr
freitags 16:00 - 19:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Über den Horizont (Stadtteil- und Partner- schaftsarbeit)

Arbeitskreis Südliches Afrika (AK SA)

Mittwoch 28.08.2019
18:00 – 19:00 Uhr
im Partnerschaftsraum,
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Friedhelm Krämer
Tel.: 02191 / 5657803

Die Tafel

wöchentlich dienstags 10:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

„Hohenhagener Plauderei“

jeden 3. Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 21:00 Uhr im
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Manfred Lanzrath
Tel.: 02191 / 35 736

„Italienisch für den Urlaub“

mittwochs 10:30 bis 12:30 Uhr
Kontakt: Filomena Merten
Tel: 02191 / 38 50 99

Ökum. Arbeitskreis Süd

nach Vereinbarung
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

„Stadtteilcafé Esche“

Sonntags 14:30 - 17:00 Uhr
08.09., 13.10., 08.12.2019
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Peter Herbst

„(T)Raum Planer“

jeden 2. Dienstag ab 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Treppenhaus und Gartenzaun“

(Zeiten erfragen)
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Wir spielen Boule“

Jeden 2. und 4. Montag
im Monat ab 14.30 Uhr
KITA Ahörnchen, Ahornstr. 1
Infos unter 02191 / 7891763
Förderverein Hohenhagen

Mitarbeiterkreise

GDKE - Mitarbeiterkreis

dienstags, 18:00 - 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund
Tel.: 0 21 91 / 3 83 55

Geistliche Angebote (Andachten, Meditatives Abendgebet, Feierabendmahl, Kinder- und Jugendgottesdienste) finden Sie im Gottesdienstplan auf den Seiten 16/17

Die Kontaktdaten der Hauptamtlichen Mitarbeiter finden Sie auf der Seite 31.

Konzert des Singkreises „MorgenNote“

Am Mittwoch, dem 17.07.2019, hatte der Singkreis wieder zu einem Evergreens-Abend in die Versöhnungskirche eingeladen. Er fand in diesem Jahr zum 6. Mal statt und stand unter dem Motto „Ein ehrenwertes Haus“ oder „In guter Nachbarschaft lässt sich der Alltag (meist) gut leben“.

Die zahlreich erschienenen Besucher ließen sich nicht lange zum Mitsingen bitten, da die Songtexte auf einer Leinwand angezeigt wurden. Zu dem Thema des Abends gab es viele bekannte Lieder, von „Das bisschen Haus-

halt...“, „Der Papa wird's schon richten...“, „Ein Freund, ein guter Freund...“, auch durfte der „Ba-Ba-Banküberfall“ nicht fehlen und vor allen Dingen nicht das „Ehrenwerte Haus“. Der Singkreis sang unter der Leitung von Sylvia Tarhan und wurde musikalisch begleitet von Stephanie Winter (Violine) und Gillian Göckel (Klarinette). Für einige Lieder hatte der Chor sich vier Sänger vom Gospelchor „Mixed Generations“ ausgeliehen. Durch den Abend moderierte Dolores Johann, die gekonnt auch auf einige Patzer, die in einer „Live-Veranstal-

tung“ auftreten können, einging. Das Publikum hatte viel Spaß dabei. Vielen Dank für einen schönen, heiteren Abend.

Der Singkreis trifft sich alle 14 Tage donnerstags von 10 bis 12 Uhr in der Versöhnungskirche zum Singen und Plaudern bei Kaffee und Plätzchen. Neben Volksliedern und Schlagern werden auch neue geistliche Lieder eingeübt. Die MorgenNote würde sich über Zuwachs freuen. (s.S. 21)

Christel Völker,
Iris Bischoff



EVANGELISCHE
AUFERSTEHUNGS-KIRCHENGEMEINDE
REMSCHIED

Kindersachen – Trödelmarkt



01. September 2019

13:30 – 17:00 Uhr

im

**Evangelischen Gemeinde- und
Stadtteilzentrum Esche, Remscheid**

**Verkauf von Baby- und Kinderkleidung (0-18 Jahre),
Spielzeug und Babyausstattung. Für das leibliche Wohl
ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

E-Dancer – RUNTER VOM SOFA – ABEND

Der E-Dancer Rat und Eva Kien haben am 7. Juni 2019 erstmalig zum „Runter-vom-Sofa-Abend“ eingeladen.

Mit Tapas und leckeren Getränken fanden sich einige Mütter und Fitnessfrauen der E-Dancer ein. Nach diesem gelungenen Auftakt sollen diese Treffen zum Kennenlernen, Austauschen, Lachen und Klönen jetzt regenmäßig stattfinden!

Wir hatten alle sehr viel Spaß und freuen uns auf das nächste Mal, hoffentlich mit vielen neuen Gesichtern aus unserer Gemeinde. Denn man muss kein E-Dancer sein, um teil zu nehmen.

Hiermit laden wir Sie zu unserem nächstes Treffen am Freitag, 30.08.2019 ab 18:00 Uhr in der Esche ein. Anmeldungen bitte an Eva Kien 0178-2382132.

Wir freuen uns auf Euch.

C. Hold (E-Dancer Rat)

Neues von den E-Dancern



Kurz vor Ferienbeginn gab es für die Teilnehmer der E-Dancer nicht nur Tanzen und Fitness im Angebot. Ein Ausflug zur Fliegerstaffel NRW war ein Highlight. Polly Schumacher leitete eine drei stündige Führung in einem Sicherheitsbereich der Fliegerstaffel NRW. Neben Flugdemonstrationen, und umfangreichen interessanten Erklärungen, durften die E-Dancer schließlich auch mal in einem Hubschrauber sitzen und zahlreiche Fragen stellen. Es war ein rundum toller Ausflug.

Und zum Abschluss, feierten die E-Dancer mit „Treppenhaus und Gartenzaun“ ein tolles Lagerfeuerfest für Jung und Alt.

Eva Kien

**Bei uns findet man nicht nur
Blumen sondern auch Arbeit :)**

Kremer

Wir suchen ab sofort **eine/n Garten- und
Landschaftsbauer/in** und **eine/n Gärter/in**
infos: www.kremer-gartenbau.de/jobs.pdf

Wallburgstr. 60 · 42857 Remscheid
Tel. 72 333 · www.kremer-gartenbau.de

**ELEKTROTECHNIK
H. J. Müller GmbH**



Stockder Straße 48
42857 Remscheid
elektromue@aol.com

Telefon 0 21 91/7 44 42
Telefax 0 21 91/7 27 95
Mobil 01 73/523 93 10

Musikalisches Programm

Liebe Gemeindeglieder, nachstehend die musikalischen und kirchenmusikalischen Veranstaltungen zum einen in unseren Gebäuden (Lutherkirche und Versöhnungskirche, sowie Esche und Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str.) sowie andern Orts mit unseren musikalischen Gruppen:

Duo-Abend "We're in This Love Together"

So., 08. Sept., 18:00 Uhr
Stadtteil- und Gemeindezentrum Esche

Am Sonntag, dem 8. September laden wir Sie um 18:00 Uhr zu einem Duo-Abend in das Stadtteil- und Gemeindezentrum „Esche“ ein.

Anja Spengler, Gesang, und Christoph Spengler, Klavier, präsentieren ihr neues Duo-Programm mit dem Titel „We're in This Love Together“.

Es dreht sich alles um das Thema Liebe. Es geht um Liebesfreud und Liebesleid, Geschichten vom ersten Verliebtsein bis zur schmerzvollen Trennung, eben Liebe in all ihren Facetten.

Auf dem Programm stehen neben dem titelgebenden Song von Al Jarreau auch „You'll Be in My Heart“ (aus „Tarzan“), „Fever“ (Peggy Lee), „Upside Down“ (Diana Ross), „Close to You“ (Carpenters), „Out Here on My Own“ (aus „Fame“), „Ain't No Mountain High Enough“ (Marvin Gaye) und viele andere. Freuen Sie sich auf eine intime Stunde, die Sie mit Liebe erfüllen soll!

Im Anschluss laden wir sie ein, noch bei einem Glas Wein und etwas Gebäck den Abend nachwirken zu lassen.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Orgelkonzert

So., 22. Sept., 18:00 Uhr
Lutherkirche

Charles-Marie Widor:

„Die 10 Orgelsymphonien“,

9. Symphonie Gothique in c-moll op. 70
Josef Rheinberger:

Sonate Nr. 3 in G-Dur op. 88

So unterschiedlich die beiden Werke auch angelegt sind, verbindet sie die gemeinsame Basis des gregorianischen Chorals.

Rheinberger wählt für sein Werk den achten Psalmton, Widor den Weihnachtshymnus „Puer natus est“. Diese Gegenüberstellung verleiht dem Abend einen besonderen Reiz. Jörg Martin Kirschnereit an der Steinmeyer-Wagner-Orgel

Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende.

„Friedens-Freuden“ – Konzert mit Chören des Kirchenkreises Fr., 27. September, 19:30 Uhr Lutherkirche

Zur Eröffnung des Friedens-Wochenendes (s.S. 32) des Kirchenkreises Lennep geben die Chöre ein Konzert mit Chormusik in unterschiedlichen Stilen von Klassik bis Pop zum Thema Frieden.

Mitwirkende Chöre: Mixed Generations (Leitung: KMD Christoph Spengler)

Ök. Chorplus, Chor Cantemus,

Just for Fun (Leitung: Johannes Geßner)

Heinrich-Schütz-Kantorei (Leitung: Kantor Jörg Martin Kirschnereit),

Projektchor Lüttringhausen (Leitung Kantor Christian Gottwald)

Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Musik. Abendgottesdienst

Sa., 12. Oktober, 18:00 Uhr
Lutherkirche

Werke für Barock-Oboe und Orgel von J.W. Hertel – Partita III-, G.A. Homilius – Sonata in F-Dur und Choralbearbeitungen.

Karla Schröter studierte zunächst Orgel und Cembalo u.a. bei Ton Koopman und begann eine intensive kammermusikalische Konzerttätigkeit. Danach legte sie ihren Schwerpunkt ganz auf das Spiel historischer Oboen-Instrumente.

Als Leiterin des Ensemble CONCERT ROYAL Köln führt sie eine umfangreiche Konzerttätigkeit in Kammermusik- und Orchesterformationen in ganz Deutschland und dem europäischen Ausland durch. Zahlreiche CD-Einspielungen dokumentieren ihre Arbeit als Oboistin und Forscherin der Alten Musik. Zwei Einspielungen erhielten den Echo-Klassik 2015 und 2016.

Karla Schröter, Köln: Barock-Oboe, Jörg Martin Kirschnereit: Orgel

Musikfestival Viertelklang

Sa., 12. Oktober, 20:00 Uhr
Gemeindehaus, großer Saal, Joh.-Seb.-Bach-Str. 18

20:00 Uhr: Nicolas Evertsbusch

21:00 Uhr: Chamegu

22:00 Uhr: Quartetto Tango Para Ti

Das Musikfestival Viertelklang ist als eine Musikreise konzipiert und findet am 12.10.2019 in der Hindenburgstraße statt. An insgesamt sechs verschiedenen Veranstaltungsorten werden an diesem Abend jeweils zur vollen Stunde zwischen 19:00 Uhr und 23:00 Uhr zeitgleich drei Konzerte angeboten.

Kartenverkauf über www.remscheid-live.de

15. Remscheider Kulturnacht

Sa., 26. Oktober, 18:00 Uhr:
Lutherkirche

Abendgottesdienst

ab ca. 19:15 Uhr: Irish Night at Luther Church

3 x 25 Min. „Irish meets Organ II“

Beginn ca. 19:15 Uhr, 19:50 Uhr und 20:30 Uhr, Ende ca. 21:15 Uhr

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr findet nun die Fortsetzung eines irischen Abends mit Liedern wie „Julia Delaney“, „Four Men and a Dog“, „Jock Stewart“, „I'll Tell Me Ma“, „All for Me Grog“ u.a. statt.

Wieder ergänzen Orgelstücke von Hans-André Stamm – Irish Fantasy, Toccata Celtica und Amazing Grace - das Programm.

Irish Folk in der Kirch, dies impliziert die Mitwirkung der Orgel. Lassen Sie sich in den drei Konzerten von den volkstümlichen und schwungvollen Melodien mitreißen!

Mitwirkende: Christine Fuchs, Henrike

Stockhausen, Heijo Hütt, Eckhard

Schwandke, Jörg Martin Kirschnereit

Eintritt: Spende

Mixed Generations – Jahres-

Konzert

Sa., 26. Oktober, 19:00 Uhr
Versöhnungskirche



Remscheids größter Pop- und Gospelchor lädt Sie herzlich zu seinem Jahreskonzert ein.

Im Konzert stellt der Chor sein neues Programm vor. Freuen Sie sich auf eine fantastische Mischung aus Pop, Musical, Jazz, Soul und Gospel.

Mit dabei sind Jörg Seyffarth, Schlagzeug, und ein Streichquartett des Jungen Orchesters Remscheid (Julia Biskupek, Jana Wegerhoff, Katharina Reffgen und Sarah Biskupek). Die musikalische Leitung hat KMD Christoph Spengler (Klavier).

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend mit einem Feuerwerk poppiger Chormusik!

Musikalisches Programm

Die Karten kosten 12 Euro, Schüler und Studierende zahlen 5 Euro.

Karten erhalten Sie online bei www.remscheid-live.de.

Vorverkaufsstellen sind außerdem:

Gottlieb Schmidt (Remscheid, Alleestr. 29)

Rotationstheater (Lennep, Kölner Str. 10)

Reisebüro Hallen (Lüttringhausen,

Kreuzbergstr. 27A)

Musik. Abendgottesdienst Sa., 09. November, 18:00 Uhr Lutherkirche



Werke für Trompete und Orgel

Bach/Vivaldi – Konzert in D-Dur, G. Fauré:

Pavane, G. Thalben-Ball: Elegie.

Der Trompeter Stefan Vörding studierte in Hannover und Düsseldorf mit dem diesjährigen Abschluss des Konzertexamens. In der Spielzeit 2016/17 war er zudem Akademist der Bergischen Symphoniker. Neben seiner vielfältigen künstlerischen Tätigkeit engagiert er sich für den Blechbläsernachwuchs als Instrumentallehrer an der Musikschule der Stadt Mönchengladbach.

Trompete: Stefan Vörding, Düsseldorf

Orgel: Jörg Martin Kirschnereit

Franz von Suppé - Requiem Sa., 23. November, 18:00 Uhr Lutherkirche

Es erwartet Sie in der Lutherkirche ein wahrhaft beeindruckendes Konzert. Gespielt werden die Coriolan-Ouvertüre von Ludwig van Beethoven und das Requiem von Franz von Suppé, einem Komponisten, den man vielleicht eher von seinen Operetten wie „Dichter und Bauer“ kennt. Dass er aber auch unglaublich packende ernste Musik schreiben konnte, beweist dieses monumentale Werk, das einen großartigen klanglichen Fächer ausbreitet. Als Solisten konnten wir mit Milena Knauß (Sopran), Alice Lackner (Alt), Kieran Carrel (Tenor), und Kai Wegner (Bass) ein fantastisches Ensemble gewinnen. Es singt der Remscheider Mozart-Chor, es spielt das Russische Staatsorchester Kaliningrad. Die Leitung hat KMD Christoph Spengler.

Pfarrer Axel Mersmann gibt zu Beginn eine kurze Einführung in das Werk.

Die Karten kosten 20 Euro, Schüler und Studierende zahlen 5 Euro.

Karten erhalten Sie online bei

www.remscheid-live.de.

Vorverkaufsstellen sind außerdem:

Gottlieb Schmidt (Remscheid, Alleestr. 29)

Rotationstheater (Lennep, Kölner Str. 10)

Reisebüro Hallen (Lüttringhausen,

Kreuzbergstr. 27A)

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Sa., 07. Dezember, 18:00 Uhr Lutherkirche

Weihnachten ohne Bachs Weihnachtsoratorium? Das ist für viele Menschen undenkbar. Diese Musik gehört zu Weihnachten wie der Tannenbaum und die Geschenke. Schon wenn die Pauken beginnen und die Trompeten erschallen, jauchzen und frohlocken die Zuhörer innerlich mit. Johann Sebastian Bach komponierte die vielleicht beliebteste Weihnachtsmusik in sechs einzelnen Kantaten. Die Musizierenden stimmen mit den Kantaten 1, 3, 5 und 6 auf die Weihnachtszeit ein.

Mitwirkende: Heinrich-Schütz-Kantorei, StadtKirchenChor, Hae Min Geßner, Heike Bader, Thomas Heyer, Harald Martini, Bergische Symphoniker, Leitung: Jörg Martin Kirschnereit und Ursula Wilhelm

Eintritt: 20,- Euro

(Schüler und Studenten 5,- Euro)

Karten erhalten Sie online bei www.remscheid-live.de.

Vorverkaufsstellen sind außerdem:

Gottlieb Schmidt (Remscheid,

Alleestr. 29), Rotationstheater (Lennep,

Kölner Str. 10), Reisebüro Hallen

(Lüttringhausen, Kreuzbergstr. 27A).

Rockin' around the X-Mas Tree

Sa., 14. Dez., 15 und 19 Uhr Teo-Otto-Theater Remscheid

Unglaublich, aber wahr: Zum 20. Mal heißt es in diesem Jahr „Rockin' around the X-Mas Tree“. Seit dem Jahr 2000 singt sich die wunderbare Nicole Berendsen mit ihrer Weihnachts-Show in die Herzen der Remscheiderinnen und Remscheider, und längst ist es eine Kult-Show geworden. Unter der musikalischen Leitung von Christoph Spengler spielt die fantastische X-Mas-Band. Mit dabei sind die Chöre der Grundschulen Dörpfeld, Reichsgrafenstraße Wuppertal (Leitung: Anna Sturmberg) und Menninghausen (Leitung: Monika Biskupek). Auch das kauzige Moderatoren-Paar Jochen Sahn und Friedhelm Krämer darf natürlich nicht fehlen. Und weil 20 Jahre ein Grund zum Feiern sind, haben wir dieses Jahr gleich zwei Special Guests eingeladen, die beide langjährige Weggefährten Nicole Berendsens sind: Leon van Leeuwenberg und David Michael Johnson.

Freuen Sie sich wie immer auf zwei wunderbare Shows mit ergreifenden Songs zur Weihnachtszeit!

Karten erhalten Sie ab Ende August an der Kasse des Teo-Otto-Theaters Remscheid (Tel. 02191-16-26 50 oder www.teo-otto-theater.de).

Einladung zum Mitsingen

Johann-Sebastian Bach Weihnachts-Oratorium

Am Samstag, dem 07. Dezember 2019 erklingen in der Lutherkirche die Kantaten I, III, V und VI aus Bachs Weihnachts-Oratorium. Wer Chorerfahrung hat und bei dieser festlichen Musik mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen, die Proben der Heinrich-Schütz-Kantorei freitags von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr im Chorraum des Gemeindehauses J.-S.-Bach-Str. 18 zu besuchen. Die Probenarbeit erstreckt sich über einen überschaubaren Zeitraum: Die erste Probe ist am Freitag, 04.10.2019. Es handelt sich um ein Chorprojekt mit dem StadtKirchenChor (Leitung Ursula Wilhelm). Als Orchester konnten wir die Bergischen Symphoniker gewinnen.

Weitere Auskünfte erteile ich gerne unter Tel. RS 780915.

Eintrittskarten sind ab September 2019 unter www.remscheid-life.de erhältlich.

Jörg Martin Kirschnereit

Musikalische Früherziehung

Nach den Sommerferien beginnen wieder die neuen Kurse der musikalischen Früherziehung für Kinder im Vorschulalter (Einschulung 2020) im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 und in der Kindertagesstätte Siepen. Ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Liedern und Spielen, ersten Kenntnissen der Buchstaben und der Noten, Spielen auf Klangstäben und auf dem Klavier, führt die Kinder ans erste Musizieren.

Im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 findet der Kurs wöchentlich freitags von 14:15 Uhr bis 14:55 Uhr – erstmals am 27. September – statt; der Quartalsbeitrag beträgt EUR 25,-.

In der Kindertagesstätte Siepen findet der Kurs

14-täglich von 14:30 Uhr bis 15:10 Uhr – erstmals am 22. September – statt; der Halbjahresbeitrag beträgt EUR 30,-.

Für das Zustandekommen eines Kurses ist eine Anmeldung von mindestens sechs Kindern erforderlich. Der Kurs endet mit dem Beginn der Sommerferien 2020.

Die Voranmeldung nehme ich gerne telefonisch – 02191/780915 – entgegen.

Jörg Martin Kirschnereit

Kinderchorfreizeit



In diesem Jahr fand die Wochenendfreizeit der LuckySingerRS in der Jugendherberge Radevormwald statt. Neben den vier Proben für den Familiengottesdienst und die Aufführung des Musicals „Die Seefahrt nach Rio“ war genug Zeit zum Spielen, für einen Ausflug an die Kräwi und zum Schwimmbad nach Gevelsberg. Natürlich durfte am Abend die obligatorische Disco nicht fehlen. Beim Tretbootfahren hörte

man an Land Lieder aus dem Musical. Der Kioskbetreiber war davon so begeistert, dass er den LuckySingerRS ein Eis ausgab. Das Resümee der Kinder war: „Eine Freizeit im Jahr ist zu wenig!“ Wesentlich zur guten Stimmung hat wieder Nadine Knop beigetragen, ohne die eine Freizeit nicht so gut gelingen kann. Herzlichen Dank, liebe Nadine.

Jörg Martin Kirschneireit


HUTSALON
BOLLMANN

IHR HUTGESCHÄFT IM
BERGISCHEN LAND.



Öffnungszeiten:

MO. - FR. 10.00 - 13.00 UHR
14.30 - 18.00 UHR

SA. 10.00 - 14.00 UHR

HINDENBURGSTR. 26
42853 REMSCHEID
TEL.: 02191.78 14 72
INFO@HUETEVONHAND.DE
WWW.HUETEVONHAND.DE

10 Jahre Seniorenkabarett

„Remscheider Schirmspitzen“
Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich zum „Best of 10 Jahre“ am Samstag 05.10.2019 um 18:00 Uhr ins Gemeinde- und Stadtteilzentrum Eschenstraße ein. Der Eintritt ist frei, wir erbitten Spenden fürs christliche Hospiz Bergisch Land.

Senioren- Adventsfeiern!

Herzliche Einladung zu unseren diesjährigen Senioren-Adventsfeiern!
Samstag, den 30.11. jeweils 15:00 Uhr:
im Gemeindezentrum Esche, mit Pfarrer Mersmann
im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18,
mit Team

am Sonntag, den 01.12.:
14:30 Uhr in der Versöhnungskirche, mit
Pfarrerin Spenner-Feistauer
15:00 Uhr im Gemeindehaus Joh.-Seb.-
Bach-Str. 18, mit Team

Bitte Vormerken:

Nikolausmarkt am 2. Advent dem
08.12.2019

2. Advent heißt Familiengottesdienst und Nikolausmarkt im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche. In guter Tradition feiern wir gemeinsam den Advent und unterstützen mit dem Verkauf von Selbstgekochem, Selbstgebackenem und Selbstgebastelten einen sozialen Zweck außerhalb unserer Kirchengemeinde. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

St. Martins Zug im Siepen

am Freitag, 08.11.2019.

PINNWAND

„Frau Luther kocht“

Lutherparty - „Frau Luther kocht“ – extra zum Jubiläum unserer Lutherkirche (s. S. 15)
WANN: Am Do., dem 31. Okt. 2019 im Anschluss an den Reformationsgottesdienst /Lutherkirche
WO: Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
WIE: Start des Kartenvorverkaufs (nach fairer Selbsteinschätzung)

ab Montag, dem 09. September 2019,
nur solange der Vorrat reicht!

WO GIBT ES DIE KARTEN:

In unseren Vorortbüros: bei Frau Reich im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 oder bei Frau Heinrich in der Schulgasse 1

Geburtstagscafe für 70jährige und älter

Esche, Mittwoch, den 9.10.19 (Juli-Aug.-Sept.), 15:00 Uhr,
Versöhnungskirche, Mittwoch, den 25.9.19, 15:00 Uhr

Vorankündigung:

Meditatives Abendgebet: Neue Anfangszeit!

Das Meditative Abendgebet im Advent findet in diesem Jahr wie gewohnt jeweils dienstags statt. Geändert hat sich die Anfangszeit. Es beginnt bereits um 18:00 Uhr.

Lassen Sie sich einladen zu dieser Zeit der Einkehr und Besinnung inmitten adventlicher Geschäftigkeit am 03., 10. und 17. Dezember 2019.
(Sonja Spenner-Feistauer)

Wein & Käse

die offene Tür für Erwachsene

Die nächsten Termine:

16.09.2019

Das Westdeutsche Tourneetheater (WTT) kommt mit „Die weiße Rose - lebt“
Ein Theaterstück von Günther Breden. Ein Stück, das zum Teil auf den Briefen und Aufzeichnungen der Geschwister Scholl basiert, über Wachsamkeit, Mut und Engagement in der Schule.

07.10.19

„Mit Gassenhauern durch die Jahrhunderte“,
Gesang, Klavier, Trommeln u.a.
Kantorin Ursula Wilhelm und Carmen Rattay

18.11.2019

Dr. Andreas Wellbrecht (Werkzeugmuseum) zeigt alte Remscheider Industriefilme (16mm)

Joh.-Seb.-Bach-Str. 18,
im großen Saal,
jeweils ab 19.30 Uhr



Trost

Ruhe

Anfang

Umsicht

Erleben

Rückkehr

Ökumenische
Hospizgruppe

Remscheid e.V.

Elberfelder Straße 41
42853 Remscheid
Tel.: 02191 - 46 47 05
info@hospiz-remscheid.de
www.hospiz-remscheid.de

Die Ökumenische Hospizgruppe Remscheid e.V. bietet neben kostenfreier Beratung und Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden auch Angebote für trauernde Menschen an. Begleitet werden alle Angebote von erfahrenen ehrenamtlichen Mitarbeiter(innen) der Hospizgruppe. Es bietet sich die Möglichkeit des Austauschs mit anderen Menschen in ähnlicher Lebenssituation. Alle Angebote sind kostenfrei und finden in den Räumen der Hospizgruppe Elberfelder Str. 41 statt.

Trauercafe: jeden 1. Montag im Monat 15:00-17:00 Uhr

Trauerfrühstück: jeden 4. Sonntag im Monat 10:00-12:00 Uhr

Hierzu ist jeder herzlich willkommen, für beides ist eine Anmeldung nicht erforderlich. Trauereinzgespräche können nach Terminabsprache mit dem Hospizbüro vereinbart werden. Gemeinsam mit der Begleiterin wird dann die individuelle Begleitungszeit gestaltet



TRAUUNGEN



GEBURTSTAGE



TAUFEN

**Hinweis auf das
Widerspruchsrecht gegen
die Veröffentlichung Ihrer
Alters- und
Ehejubiläumsdaten sowie
der Amtshandlungsdaten in
unserem Gemeindebrief
GEMEINSAM**

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich oder per Mail bei der Redaktion (Kerstin Ruf, Hindenburgstr. 118, k.ruf@kerstin-ruf.de), bei unseren Vor-Ort-Büros (s.S.31) oder bei der für Sie zuständigen Pfarrerin bzw. Pfarrer erklären.

Wir bitten, diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss, zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.



JUBEL-
HOCHZEIT

NABU-Stiftung
Nationales Naturerbe

*Wir retten
Paradiese!*

Helfen Sie uns, Land zu kaufen. Für die Natur in Deutschland. Mehr dazu unter www.naturerbe.de

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
Tel. 030 284 984-1814 - naturerbe@nabu.de

© Peter G. Bausmann

Bethel  Hospizarbeit

**Die Würde
des Menschen
ist unantastbar.**

Bis zuletzt!

www.bethel.de



BEERDIGUNGEN

Diakonie

Evangelischer
Kirchenkreis
Lennep

Hilfe in Krisensituationen

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Diakonisches Werk
im Kirchenkreis Lennep
Kirchhofstr. 2, 42853 Remscheid
www.diakonie-kkennep.de

Tel. (0 21 91) 5 91 60 60

Fassaden Et Denkmalschutz
Wohnräume Et Lofts
Feine Böden Et Wände
Farben Et Tapeten
Feine Lackierungen
Wärmedämmssysteme
Betonflächeninstandsetzung
Balkonsanierung
Antigrffiti
Brandschutz
Industrieanstriche

Seit 1898
EPE
MALERWERKSTÄTTEN

Beratung und Termine
nach Vereinbarung

EPE Malerwerkstätten
GmbH & Co. KG
Hindenburgstraße 60
42853 Remscheid
Telefon 02191 5910780
www.epe-maler.de

Stefanie Stöcker – Isabelle Ahnepohl

Dellweg
BESTATTUNGEN

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 328 12

Bismarckstraße 148
42859 Remscheid
post@dellweg-bestattungen.de
www.dellweg-bestattungen.de

IN KOOPERATION MIT
AUS DEM SIEPEN GRUPPE

Goller
BESTATTUNGEN

ALLES IRDISCHE IST
VERGÄNGLICH, DOCH DA
IST DIE GEWISSHEIT,
DASS DIE ERINNERUNG
UNSTERBLICH IST.

GEMEINSAM ERINNERUNGEN SCHAFFEN.

GOLLER BESTATTUNGEN

Hastener Straße 48
42855 Remscheid

Telefon 02191 80 67 3
post@goller-bestattungen.de
www.goller-bestattungen.de

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 80 67 3

IN KOOPERATION MIT
AUS DEM SIEPEN GRUPPE

Aufgeschlossen für Ihre
Wünsche, Gedanken,
Gefühle.

Kerstin und Peter Hrabar

**Remscheider
Bestattungshaus**

**ernst
roth**
Inh. Kerstin Hrabar
Stammhaus gegründet 1840

Am Bruch 5
42857 Remscheid

Tel. 02191 - 2 43 61
www.ernst-roth.de

Opa hat seinen
Platz gefunden!

NICHT NUR IN MEINEM HERZEN.

IN KOOPERATION MIT DER
**MEMORIAM-
GARTEN**
EV. STADTKIRCHENGEMEINDE

Blumen Wörner oHG
Stadtfriedhof • Gustav-Theill-Str. 2
Friedhof Hasten • Jöstingstr. 20
Remscheid

Telefon 02191.210 31
info@blumenwoerner.de
www.blumenwoerner.de

BLUMENWÖRNER

IHR ERFAHRENER PARTNER FÜR
GRABGESTALTUNG UND GRABPFLEGE

Max Henning
Beerdigung ist unser Fach
Wir begleiten Sie.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Telefon 02191/80347

Inh. Ulrike Becker
Hastener Straße 53, 42855 Remscheid
www.max-henning.de



- | | |
|---|---|
| Christian Busch | Diakon im pastoralen Dienst , Fürberger Land 31
Tel. 696289, c.busch@aekg.de |
| Axel Mersmann | Pfarrer, Vorsitzender , Berghausen 11,
Tel. 608 4 306, a.mersmann@aekg.de |
| Sonja Spenner-Feistauer | Pfarrerin , Tel. 34 43 28,
s.spenner-feistauer@aekg.de |
| Ulrich Wester | Pfarrer , Hindenburgstr. 50, Tel. 22670
u.wester@aekg.de |
| Dr. Detlef Auras,
Uwe Becker | Mixsieper Str. 12, Tel. 34 04 73, d.auras@aekg.de
Doddestr. 70, Tel. 33 17 7, u.becker@aekg.de |
| Sabrina Bisterfeld | Erlenstr. 26, Tel. 422 1546, s.bisterfeld@aekg.de |
| Karsten Bures | Kirchmeister , Fichtenstr. 116, Tel. 34 08 79,
k.bures@aekg.de |
| Daniel Diedrich | Ringstr. 37, Tel. 0157/38 153 351, d.diedrich@aekg.de |
| Anke Drache | Mitarbeiterin im Presbyterium ,
Tel. 27670, ev.Kita-Siepen@aekg.de |
| Iris Eisenberg | Mitarbeiterin im Presbyterium ,
Zur Bökerhöhe 12, Tel. 300 81,
i.eisenberg@aekg.de |
| Lothar Elbertzhagen | Bau-Kirchmeister , L.Elbertzhagen@aekg.de |
| Sebastian Epe | s.epe@aekg.de |
| Andrea Fabris | Mitarbeiterin im Presbyterium ,
Tel. 02192/933838, a.fabris@aekg.de |
| Michael Fresemann | m.fresemann@aekg.de |
| Arnd Gackowski | Lieserstr. 26, Tel. 35 45 0, a.gackowski@aekg.de |
| Annika Händeler | a.haendeler@aekg.de |
| Friedhelm Haun | Pfarrer am Berufskolleg ,
Tel.: 7 61 40, f.haun@aekg.de |
| Arthur Herzog | Am Wiesenhang 22, Tel. 34 86 85
a.herzog@aekg.de |
| Klaus Peter Jäger | Stellver. Vorsitzender , k.jaeger@aekg.de |
| Lutz Jorzyk | Tel. 38 33 7, L.jorzyk@aekg.de |
| Jörg Martin Kirschnereit | Mitarbeiter im Presbyterium
Tel. 780915, jm.kirschnereit@aekg.de |
| Fabian Knott | Sedanstr. 89, f.knott@aekg.de |
| Bernhard Rautzenberg | b.rautzenberg@aekg.de |
| Kerstin Ruf | Tel. 591871, k.ruf@aekg.de |
| Jochen Sahn | Burger Str. 150, Tel. 32 90 3, j.sahn@aekg.de |
| Dr. Hans Sikorsky | h.sikorsky@aekg.de |
| KMD Christoph Spengler | Mitarbeiter im Presbyterium
Ringelstr. 20, Tel. 46 999 22,
c.spengler@aekg.de |
| Christel Völker | Am Grafenwald 8, Tel. 39 47 4,
c.voelker@aekg.de |
| Hans Windemuth | h.windemuth@aekg.de |
| Sven Wolf | s.wolf@aekg.de |
| Herbert Wolf-Eichbaum | h.wolf-eichbaum@aekg.de |

www.auferstehungs-kgm.de

Im pastoralen Dienst

Diakon Christian Busch
Tel. 69 62 89, Fürberger Land 31
c.busch@aekg.de

Pfarrer Axel Mersmann
Tel. 608 4 306, Berghausen 11
a.mersmann@aekg.de

Pfarrerin Sonja Spenner-Feistauer
Tel. 34 43 28, Karl-Kahlhöfer-Str. 2
s.spenner-feistauer@aekg.de

Pfarrer Ulrich Wester
Tel. 2 26 70, Hindenburgstr. 50
u.wester@aekg.de

Pfarrer Jens Eichner
Tel.: 34 19 63, Fax: 591 31 69,
Burger Str. 186
eichner@christuskirche-remscheid.de

Gemeindegachbearbeiterin

Astrid Schaller
Schulgasse 1, 42853 Remscheid,
Tel. 96 81 - 201, Fax: 96 81 - 9201
astrid.schaller@kkkennep.de>

Gemeinde Vor-Ort-Büros

Ute Heinrich
Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Tel. 9681-717, Fax 9681-9717
Ute.Heinrich@kkkennep.de
geöffnet: Mo - Fr: 9:00 - 13:00 Uhr

Susanne Reich
Joh.-Seb.-Bach-Str. 18,
42853 Remscheid
Tel. 9681-716, Fax 9681-9716
Susanne.Reich@kkkennep.de
geöffnet: Di + Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Hausmeister und Küster

Peter Herbst (Mo. dienstfrei)
Gemeinde-, Stadtteilzentrum Esche
und Johanneskirche
Eschenstr. 25, 42855 Remscheid
Tel. GZ Esche 34 01 92
Mobil 0157-74 94 70 05
p.herbst@aekg.de

Markus Dietz (Do. dienstfrei)
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str.18
Lutherkirche, Martin Luther Str. 59a
42853 Remscheid
Mobil 0159-01839815
m.dietz@aekg.de
donnerstags dienstfrei

Peter Berghaus (Fr. dienstfrei)
Versöhnungskirche, Tel. 34 11 37
Burger Str. 23, 42859 Remscheid
Mobil 0157-36 76 67 12
p.berghaus@aekg.de

Familienzentrum / Kindertagesstätten

Johannes-Nest
Leitung: Regine Henning
Leipziger Str. 1, 42859 Remscheid
Tel. 3 12 13, Fax 5 92 71 32
r.henning@aekg.de
johannes-nest@aekg.de

Familienzentrum / Kindertagesstätten

Pustebume
Leitung: Sandra Budniok
Tel. 7 43 68
Joh.-Seb.-Bach-Str. 20
42853 Remscheid
pustebume@aekg.de

Siepen
Leitung: Anke Drache
Telefon 2 76 70
Horrenbeek 13
42855 Remscheid
ev.kita-siepen@aekg.de

Reinshagen
Leitung: Belinda Huyghebaert
Tel. 5891841
Reinshagener Str. 15a,
42857 Remscheid
kiga.reinshagen@aekg.de

Kirchenmusiker/-innen

Jörg Martin Kirschnereit
Telefon 78 09 15
jm.kirschnereit@aekg.de

KMD Christoph Spengler
Telefon 46 999 22
c.spengler@aekg.de

Sylvia Tarhan
Telefon 55 1 84
s.tarhan@aekg.de

Jugendmitarbeiter/ Diakone/Prädikanten

Birgit Buchardt
Tel. 92 75 83, b.buchardt@aekg.de

Diakonin Andrea Fabris,
Tel. 02192 - 93 38 38, a.fabris@aekg.de

Diakon Uwe Grund
Tel. 3 83 55, u.grund@aekg.de

Eva Kien
Tel. 0178 - 23 82 132, e.kien@aekg.de

Nadine Knop
Tel. 02191 - 696297, Di.-Do. 17-21 Uhr
oder zu den Öffnungszeiten der Vor-Ort-
Büros. n.knop@aekg.de

Diakonin Iris Niebergall (bis 19.09)
Tel. 93 31 662, Eschenstr. 25
i.niebergall@aekg.de

Diakoniestation RS gGmbH

Leitung: Ulrike Rögels
Büro: Bismarkstr. 111-113,
42859 Remscheid
Telefon 69 260 0
Telefax 69 260 20
kontakt@diakoniestation-remscheid.de
www.diakoniestation-remscheid.de

Impressum:

Herausgeber: Der
Bevollmächtigte-Ausschuss
der ev. Auferstehungs-
Kirchengemeinde Remscheid
Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Leiterin der Redaktion Kerstin Ruf,
Redaktion Hindenburgstr. 118
(ViSdP)*: 42853 Remscheid
k.ruf@aekg.de

Anzeigen: Kerstin Ruf,
Telefon 02191 - 59 18 71

Layout und Satz: Ralf Kochenrath Werbeagentur
www.kochenrath.de
Telefon 0 2191-589 44 60

Druck: Lensing Druck GmbH & Co. KG
Feldbacher 16
44149 Dortmund
Auflage: 9.000 Stück

Die Redaktion behält sich
vor, die Berichte zu kürzen
oder stilistisch zu ändern.

*Verantwortlich im Sinne
des Presserechts

Der Redaktionsschluss für den
nächsten Gemeindebrief ist

am 25.10.2019

Bildnachweise: Wir benutzen neben den persönlichen Fotos auch einschlägiges Bildmaterial von Bildagenturen wie www.fotolia.de, www.depositphotos.com und/oder www.stock.adobe.com.



Diakonienzentrum Hohenhagen

Otto-Liliental-Weg 17
42855 Remscheid
Telefon 59255-0, Fax. 59255-129
Einrichtungsleiter: Oliver Faust
info@diakonienzentrum-hohenhagen.de
www.hastener-altenhilfe.de/hohenhagen

Cafeteria-Zeiten:
Mi., Fr., und Samstag
14.00 - 16.30 Uhr
So. 14.00 - 16.45 Uhr



Evangelischer Kirchenkreis Lennep

TATSÄCHLICH FRIEDEN

27. bis 29. SEPTEMBER 2019

EINLADUNG zu einem Wochenende zum Nachdenken, Debattieren und Überrascht-Werden

WIE KOSTBAR IST FRIEDEN FÜR UNSERE GESELLSCHAFT?

Freitag, 27. September 2019

„Friedens-Freuden“ – Konzert mit Chören des Kirchenkreises, 19.30 Uhr
(Lutherkirche, Martin-Luther-Straße 59a, 42853 Remscheid)

Samstag, 28. September 2019

Ein Tag rund um das Thema „Frieden“ mit großartigen Gästen und vielen Impulsen für Körper und Geist

(Marktplatz und Stadtkirche Remscheid-Lennep, Bildungsstätte Pferdestall Remscheid, Stadtkirche Remscheid, Kirche am Markt Radevormwald, Haus Hammerstein in Hückeswagen)

Sonntag, 29. September 2019

Gemeinsamer Festgottesdienst, 10.30 Uhr
mit Margot Käßmann, frühere EKD-Ratsvorsitzende und Botschafterin für das Reformationsjubiläum 2017

Mehr darüber: www.kirchenkreis-lennep.de

Liebe Gemeindebrief-Leser!

„Tatsächlich Frieden“ ist Thema und Überschrift des Kirchenkreis-Wochenendes vom 27. -29. September 2019. Wieso Frieden, wurden wir gefragt. Ist das als Thema denn noch aktuell? Die Schar der Friedensbewegten ist sehr übersichtlich geworden. Friedensgebete, Friedensmärsche, - ein paar ewige Gestirge lassen die 80-ger Jahre hochleben. Als ob schon Frieden wäre! Deutsche Soldaten fallen in Kriegseinsätzen in Asien und Afrika. Die Völker des Südens werden durch Kriege, Not und Elend scharenweise an die europäischen Grenzen getrieben. Die Leichenberge im Mittelmeer bleiben unsichtbar.

Europäische Politiker brüsten sich damit, Nationalisten zu sein, als hätten nicht Nationalisten alle großen Kriege in Europa in den letzten zwei Jahrhunderten angezettelt. Der Frieden, mit dem wir leben ist brüchig. Der christliche Glaube hilft uns, hier zu Stellungnahmen zu finden. Darum ist es gut und notwendig, dieses Thema auf die Tagesordnung zu setzen. Tun sie es auch: Setzen Sie den 27. -29.9.2019 auf Ihre Tagesordnung. Tatsächlich Frieden.

Ihr Hartmut Demski
Superintendent des Kirchenkreises
Lennep

Fotowettbewerb zum Thema Frieden gestartet

Attraktive Preise, Jury mit bekannter Schauspielerin Wir suchen Ihr schönstes Foto zum Thema „Frieden“. Der Fotowettbewerb ist Teil des Programms für das Friedenswochenende „Tatsächlich Frieden“ vom 27. bis 29. September 2019 im Kirchenkreis Lennep. sein, in denen das Thema Frieden in persönlichen Situationen, in der Natur oder in der Gemeinschaft deutlich wird, aber natürlich auch Motive, die veranschaulichen, wie zerbrechlich Frieden ist oder sein kann. Das oder die beiden Bewerbungsfotos sollte/n unbedingt innerhalb der Grenzen des Ev. Kirchenkreises Lennep aufgenommen sein und darum möglichst einen regionalen Bezug erkennen lassen.

Die Mitwirkung lohnt sich für Einzelne wie auch für Gruppen. Denn der erste Preis wird mit 500 Euro, der zweite mit 250 und der dritte bis fünfte Preis jeweils mit 100 Euro geehrt. Eine fachkundige Jury ermittelt die Gewinner, die dann im Rahmen des Abschlussgottesdienstes mit unserem prominenten

Ehregast, Margot Käßmann, ausgezeichnet und in einer Ausstellung später noch einem breiteren Publikum präsentiert werden. Also, ganz viele Gründe zum Mitmachen! Wir freuen uns, dass wir für die Jury des Fotowettbewerbs die prominente Schauspielerin Christine Urspruch, bekannt u.a. aus dem Tatort-Krimi Münster und den Sams-Verfilmungen, gewinnen konnten, ebenso wie den Remscheider Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz, die Fotografin Gabi Sieg-Ewe aus Radevormwald, und die Theologin Dagmar Cronjäger. Alle Details zum Wettbewerb können Sie der Ausschreibung auf unserer Homepage www.kirchenkreis-lennep.de entnehmen.

Die eingereichten Fotos werden auf Frieden@kkennep.de hochgeladen. Wir freuen uns sehr, wenn sich möglichst viele Menschen beteiligen.

Bildunterzeile für Fotowettbewerb-Foto:
Foto: Andre Furtado from Pexels

